

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 364.

Mittwoch den 30. December.

1863.

Bekanntmachung.

Die Beschaffung der für die Fenster der V. Bürgerschule erforderlichen Rouleauxstoffe nach den auf dem Bauamt anliegenden Proben soll unter den ebendasselbst einzusehenden Bedingungen auf dem Wege der Submission vergeben werden. Die Preisangaben sind bis zum 11. Januar 1864 Abends 6 Uhr versiegelt an das Bauamt abzugeben. Leipzig, den 23. December 1863. **Des Rathes Bau-Deputation.**

Bekanntmachung.

Die Anfertigung der um die Füllösen der V. Bürgerschule zu stehen kommenden 18 Stück Eisenblech-Wäntel soll auf dem Wege der Submission vergeben werden. Die näheren Bedingungen sind auf dem Bauamt einzusehen und die Preisforderungen bis zum 11. Januar 1864 versiegelt an das Bauamt abzugeben. Leipzig, den 24. December 1863. **Des Rathes Bau-Deputation.**

Bekanntmachung.

Wir machen die Herren Lederhändler darauf aufmerksam, daß von nächster Ostermesse an in den Fleischhallen der Georgenhalle der letzte Gang nach der Brühlseite von den Fleischern vollständig geräumt sein wird und die einzelnen Abtheilungen an Lederhändler entweder von Messe zu Messe oder auf mehrere Jahre vermietet werden sollen. Das Nähere über den Preis und die Bedingungen ist an Rathsstelle zu erfahren. Leipzig, den 29. December 1863. **Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.**

Zur Tageschronik.

Leipzig, 29. December. In einem am Pöhr'schen Platze gelegenen Hause stürzte sich heute früh 7 Uhr ein Dienstmädchen aus der zweiten Etage in den gepflasterten Hof hinab. Das Mädchen wurde noch lebend, jedoch mit gebrochenen Armen und Beinen aufgefunden und alsbald nach dem Hospitale geschafft. Die Motive dieses Selbstmordversuches sind noch nicht aufgeklärt.

Verschiedenes.

Leipzig, 29. December. An Stelle des zum Regierungs-Rath ernannten und mit Ende des Monats aus seiner zeitlichen Stellung ausscheidenden Herrn Staatsanwalts Barth tritt mit dem 1. Februar nächsten Jahres, bis wohin der Herr Staatsanwalt Löwe die Amtsgeschäfte allein übernehmen wird, der bisherige Staatsanwalt in Zwickau, Herr Hofmann, welcher dem Vernehmen nach durch Herrn Staatsanwalt Kumpelt, bisher in Eßbau, ersetzt wird und zu dessen Nachfolger der Herr Staatsanwalt in Freiberg, Eubasch, ernannt worden ist. Ueber den Nachfolger des zweiten Staatsanwalts in Chemnitz, Herrn Siebbrat, welcher in gleicher Eigenschaft zum Bezirksgericht Freiberg versetzt worden ist, verlautet zur Zeit noch nichts.

Die Mittheilung über die Gesellschaft Sinecura beruht auf einem Irrthum.

Der Amerikaner Koper von Roxbury (Massachusetts) hat einen Strassenampfwagen von 2 Pferdekraft construirt, zum Transport für 2 Personen. Der Kessel hat 16 Zoll Durchmesser und die ganze Maschine wiegt 7 Centner. Damit angestellte Proben sollen sehr befriedigend ausgefallen sein.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens

| in | am 25. Dec. R ^o | am 26. Dec. R ^o | in | am 25. Dec. R ^o | am 26. Dec. R ^o |
|-----------------|----------------------------|----------------------------|---------------|----------------------------|----------------------------|
| Brüssel . . . | + 6,2 | + 4,8 | Rom | + 1,4 | + 4,2 |
| Greenwich . . | + 5,3 | + 7,3 | Turin | — | — |
| Valentia . . . | — | + 5,4 | Wien | + 2,8 | + 2,8 |
| Havre | + 8,2 | + 8,9 | Moskau . . . | — | — |
| Paris | + 4,6 | + 4,6 | Petersburg . | — 4,8 | + 2,0 |
| Strassburg . . | + 4,0 | + 3,9 | Stockholm . | — | — |
| Marseille . . . | + 2,5 | + 2,2 | Kopenhagen . | — | — |
| Madrid | — 3,3 | + 2,4 | Leipzig . . . | + 4,4 | + 3,6 |
| Alicante . . . | + 4,6 | + 6,7 | | | |

Tageskalender.

Stadttheater. 72. Abonnements-Vorstellung. Zampa, oder: Die Marmorbraut. Oper in 3 Aufzügen, frei nach dem Französischen von Friederich Eilenreich. Musik von Herold.

Personen:
 Zampa Herr Weidemann.
 Alphonso de Monza, Sicilianischer Offizier Herr Jungmann.
 Eugano Herr Saalbach.
 Camilla, seine Tochter Fräul. Weill.
 Daniel Capuzzi, Steuermann in Zampa's Diensten Herr Lüd.
 Ritta Frau Bachmann.
 Dandolo, Glöckner Herr Bachmann.
 Ein Korsar Herr Wehl.
 Junge Sicilianer und Sicilianerinnen, Matrosen, Soldaten, Landleute.
 Die Handlung geht in der Nähe von Melago in Sicilien im 17. Jahrhundert vor.

Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Neugroschen zu haben. Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig. Gewöhnliche Preise. Anfang halb 7 Uhr. — Ende um 9 Uhr.

Elftes

Abonnement-Concert

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Freitag den 1. Januar 1864.

Erster Theil. Cantate für Soli, Chor und Orchester von Joh. Seb. Bach (zum ersten Male). Die Soli gesungen von Fräulein Dora Narz aus Frankfurt a. M. und Herrn Julius Stockhausen. — Ouverture (op. 124) von L. van Beethoven. — Neujahrslied für Soli, Chor und Orchester von Rob. Schumann (zum ersten Male). Die Soli gesungen von Fr. Narz und Herrn Stockhausen.
 Zweiter Theil. Symphonie (Cdur) von Franz Schubert. Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben. Die Sperrsitze im Saale von 319 bis einschliesslich 382 können wegen Vergrößerung des Orchesters nicht benutzt werden. Einlass um 6 Uhr. Anfang 1/27 Uhr. Ende 1/29 Uhr. Das 12. Abonnement-Concert ist Donnerstag d. 7. Jan. 1864. **Die Concert-Direction.**

Tägliche Abfahrt der Dampfzugen aus Leipzig nach
Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] 9. 15. — *7. — 1. — *5. 50. —
 [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 2. 30. Nchm.
Bernburg: *7. — 12. 15. — 6. Abds.
Cassel: 5. — *11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nchts.
Chemnitz: [Westliche Staatsbahnen] *5. 5. — 7. 40. 12. 10. — 3. 15.
 (bis Glauchau). — 6. 20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. —
 9 (1 St. 20 N. Aufenthalt in Riesa). — 2. 30. — 6. 30.
Coburg zc.: *11. 5. — 1. 30. (bis Meiningen).
Dessau und Zerbst: *7. — 1. — *5. 50. Abds.
Dresden: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 6. 30. — *10. Nchts.
Eisenach zc.: 5. — 8. 15. — *11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Erfurt). — *11. 1.
Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11. 5. — *11. 1. Nchts. —
 [Westl. Staatsbahnen] *5. 5. Nrgs. — 12. 10. Nchm. — 6. 20. Nchm.
Großenhain: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 6. 30. Abds.
Hof zc.: *5. 5. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — 6. 30. (bis Altenb.)
Magdeburg: *7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis Cöthen). — 10.
Meißen: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 6. 30. Abds.
Schwarzenberg: 5. 5. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds.
Seitz und Cera: 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds.
 (Die mit * bezeichneten sind Stüge.)

Öffentliche Bibliotheken.

Volksbibliothek (3. Bürgerschule, Seitengebäude rechts, 2. Thüre)
 Abends 7—9 Uhr.

Städtisches Leihhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr.
 Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.
 In dieser Woche verfallen die vom 30. März bis mit 4. April
 1863 verpfändeten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolonga-
 tion nur unter Mitwirkung der Auktionsgebühren stattfinden kann

Städtisches Museum, geöffnet von 10—3 Uhr, unentgeltlich.

Del Becchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—4 Uhr.
 Fortbild.-Verein f. Buchdrucker. Heute Abend Englisch und Griechisch.
 Gewerbl. Bildungs-Verein. Heute Vortrag von Herrn Dr. Meyher
 über Physik.

- F. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für
 Musik (Musikalien u. Piano) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Kille.
- J. A. Hietel, Grimma'sche Straße 16, Mauricianum, Gewölbe Nr. 1.
 Confection, Stickeret, Tapissieret, Modewaaren-Manufactur.
- Photographisches Atelier von A. Brasch, Lindenstraße Nr. 7.
 Bistitenarten-Portraits, sehr elegant, das Dugend 4 Thlr.
- Photographisches Atelier von Heinrich Streller,
 Inselstrasse No. 5.
- Photographische Anstalt von E. A. Francke,
 Weststrasse Nr. 68.
- Photographie. T. A. Naumann, Windmühlenstraße Nr. 48 im
 Garten. Bistitenarten-Portr. à Dpb. 1 Thlr., 2 Thlr., 2 1/2 Thlr.
- Ein- und Verkauf von Antiquitäten, Münzen, Curiositäten und
 Kunstsachen bei Zschiesche & Köder, Königsstraße Nr. 25.
- Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampf-
 bader für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und
 Nachmittags von 4—8 Uhr. Wannen- u. Gussbäder zu jeder Tageszeit.

The Rt. Revd. the Lord Bishop of London
 has given notice that it is his intention to
 depute a Bishop to hold a Confirmation in
 Dresden some time between the 1st April and
 the 15th May.

Those persons who are desirous to partake
 of this rite are requested to send their names
 immediately to the Revd. C. H. Wright,
 Dresden, in order that arrangements may be
 made to give them the necessary instruction.

**119. Am untensehesten Tage, als am 29. December 1863, bei der
 Leipziger Producten-Börse.**

is Platz, wie in Termin-Geschäften (durch „loco“, auf der Stelle, und
 „p.“, d. h. pro, zu späterer Lieferung, angedeutet), bezüglich a) des
 Weises für 1 Holl.-Centner, b) des Getreides und der Delsaaten
 für 1 Dresdner Scheffel (daneden auch für 1 Preuss. Mispel).
 c) des Spiritus für 122 2/3 Dresdner Kannen oder 1 1/2 Eimer
 2 2/3 Kannen (d. i. 8000 pSt. Tralles oder 100 Preuss. Quart) lehtlich
 vorgekommene Angebots-, Verkauf- und Begehrs-Preise (mit „Bf.“,
 Briefe, „Bz.“, bezahlt und „Gd.“, Geld bezeichnet) nach Thalern ausgeworfen.

- Rüßel, loco: 12 1/2 Bf.; p. Decbr., Jan., ebenfalls 12 1/2
 Bf.; p. Jan., Febr.: 11 1/8 Bf.; p. Febr., März: 11 1/4 Bf.
 Bf.; p. April, Mai: 11 5/8 Bf.
- Leinöl, loco: 13 3/4 Bf.
- Rohöl, loco: 18 Bf.
- Weizen, 168 Pfd., braun, loco: nach. Qual. 4 5/12 — 4 1/2 Bf.
 Bf. [n. D. 53 — 54 Bf.]
- Roggen, 158 Pfd., loco: n. D. 3 5/12 — 3 1/3 Bf., 3 1/8 Bf.
 Bz. [n. D. 38 1/2 — 37 1/2 Bf., 38 Bz.; p. Decbr.: 37 1/2 Bf.;
 p. April, Mai: 39 Bf.]
- Gerste, 138 Pfd., loco: 2 1/2 Bf. [30 Bf.]
- Hafers, 98 Pfd., loco: 1 19/24 Bf., 1 17/24 Bf. [21 1/2 Bf.,
 20 1/2 Bf.]
- Erbfen, 178 Pfd., loco: 3 5/6 Bf. [46 Bf.]

Widen, 178 Pfd., loco: 3 Bf. [36 Bf.]
 Rappz, 148 Pfd., loco: 7 Bf. [84 Bf.]
 Spiritus, loco: 13 2/3 Bf.; p. Decbr.: 13 5/6 Bf.;
 p. Jan.: 13 3/6 Bf., 13 3/4 Bf.; p. Jan. bis März, in
 gleichen Raten: 14 1/8 Bf., 14 1/12 Bf.
 Leipzig, am 29. December 1863.
 Dr. jur. Kretschmann, Secr.

**Öffentliche Aufforderung,
 die Amortisation eines verloren gegange-
 nen Wechsels betreffend.**

Glaubhaft erstatteter Anzeige zufolge ist dem am hiesigen Plage
 und zu Hamburg bestehenden Handlungshause Louis E. Levy
 u. Co. der ihm zugehörige unter O näher beschriebene Wechsel
 auf dem Wege von Jassy nach Leipzig, an welchem ersteren Orte
 das erwähnte Papier am 25. December 1861 im Einschlusse eines
 an die obengenannte Firma alhier gerichteten Briefes zur Post
 gegeben worden sein soll, abhanden gekommen und bis heute noch
 nicht in deren Hände gelangt. Die Inhaber der Firma Louis
 E. Levy u. Co. haben daher bei der unterzeichneten Behörde den
 Antrag gestellt, mit der Amortisation jenes Wechsels zu verfahren.
 In Entsprechung dieses Gesuches wird der dermalige Inhaber des
 bezeichneten Wechsels hierdurch aufgefordert denselben spätestens
am 15. Juli 1864

dem unterzeichneten Handelsgerichte vorzulegen, widrigenfalls der
 Wechsel für kraftlos erklärt werden würde.
 Leipzig am 15. December 1863.

Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht daselbst.
 Werner.

Beschreibung des Wechsels.

Der abhanden gekommene Wechsel ist eine von Leib Kahne
 zu Jassy an die Ordre der Firma Louis E. Levy u. Co. unter
 dem 10./22. December 1861 ausgestellte und von dem Aussteller
 selbst acceptirte, mit der Nummer 6634 verfehene Tratte über
 120 Thlr., zahlbar am 31. März 1862 bei Ferd. Philipp in
 Leipzig.

Bekanntmachung.

Am 19. d. Mon. Vormittag zwischen 9 und 10 Uhr ist aus
 der zweiten Etage des Hauses Burgstraße Nr. 19
 ein Winterüberrod von bräunlichem Velour mit geripptem
 Sammetkragen, gemusterten Knöpfen, schwarzem Lamasutter,
 mit Borde besetzt und in den Armeln vorn mit Atlasfutter
 versehen, worin sich ein roth, gelb und schwarzes Taschentuch
 und ein Paar rethfarbene, etwas defects Buckskinhandschuhe
 befanden,
 spurlos entwendet worden.
 Wir bitten uns alle hierauf bezügliche Wahrnehmungen mitzu-
 theilen. — Leipzig, den 28. December 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Meyler. Kaufmann, Act.

Bekanntmachung.

Am 20. December d. J. sind Abends zwischen 6 und 7 Uhr
 von einer Bude auf hiesigem Marktplatz
 drei seidene Taschentücher, von denen das eine sechsviertelig,
 gelb mit lila, das zweite fünfviertelig, blau mit rother Kante,
 und das dritte ebenfalls fünfviertelig, aber gelb mit rother
 Kante war,
 entwendet worden. Wir bringen hiermit diesen Diebstahl mit dem
 Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß, daß dringender Verdacht, den-
 selben verübt zu haben, auf drei gewöhnlich gekleidete Frauen-
 zimmer fällt, die diesen Abend längere Zeit, ohne etwas zu kaufen,
 an der betr. Bude gestanden haben und von denen die Eine ein
 Kind auf dem Arme gehabt hat.
 Leipzig, am 28. December 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Meyler. Kaufmann, Act.

Bekanntmachung.

Ein hier inhaftirtes und schon vielfach wegen Eigenthumsver-
 gehen bestrafte Frauenzimmer ist bei ihrer am 24. Decbr. d. J.
 erfolgten Arretur im Besitze
 einer schon etwas defecten, mit einem ungefähr 2 1/2 Ellen
 langen hölzernen Stiele versehenen eisernen Schippe
 betroffen worden, und hat angegeben, daß sie dieselbe auf dem vom
 alten Windmühlenthore nach den Straßenhäusern führenden Wege
 gefunden habe.
 Wir bitten, falls die Schippe gestohlen oder wirklich verloren
 worden sein sollte, den Eigenthümer sich bei uns zu melden.
 Leipzig, den 28. December 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Meyler. Kaufmann, Act.



Bekanntmachung.

Am 22. d. Mon. ist auf dem hiesigen Christmarkte aus einer Kleiderfackel ein grünledernes Geldtäschchen, enthaltend 4 Thlr. 25 Ngr. und etwas Kupfergeld entwendet worden.

Wir bitten um Anzeige jedes auf diesen Diebstahl bezüglichen Umstandes. — Leipzig, den 29. December 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Regler. Richter.

Diebstahl.

Der wegen Diebstahls schon mehrfach bestrafte Cigarrenmacher Winkler aus Merseburg war am 7. ds. M. aus der Untersuchungshaft entsprungen, ist aber am 22. d. M. wieder ergriffen worden.

Dabei sind in seinem Besitz folgende offenbar gestohlene Gegenstände vorgefunden:

- 1) eine silberne Spindeluhre, stark gebraucht, circa 3—4 *ap* werth.
- 2) ein Dolchmesser mit Klappfeder und weißgrauer Perlmutterfackel,
- 3) ein schwarzer Einlegelamm von Horn,
- 4) ein gewöhnlicher rothbrauner Gehstock von Eisenholz.

Die Eigentümer dieser Sachen und alle, welche sonst wissen, wie Winkler in ihren Besitz gekommen, werden aufgefordert, ihre Wahrnehmungen der nächsten Polizeibehörde oder dem unterzeichneten Gericht anzuzeigen.

Winkler hat sich vom 7. bis zum 22. d. M. in Leipzig, Luppe-Dahlen, Wurzen und der Umgegend von Merseburg und Dürrenberg, namentlich auch an den Orten Nauendorf und Ostau aufgehalten.

Merseburg, den 24. December 1863.

Königl. Kreis-Gericht I. Abtheilung.

Große Damen-Mantel-Auction.

Wegen Aufgabe eines bedeutenden Damen-Mantel-Geschäfts werden am

30. und 31. December im Gewölbe Reichsstr. 46 eine Partie von 190 Stück der neuesten Winter-Mantel, so wie 180 Stück Sommer-Mantel und Jacken versteigert.

Wiederverkäufer werden besonders darauf aufmerksam gemacht, da es die neuesten diesjährigen Sachen sind.

Auction.

Montag den 11. Januar 1864 von Vormittags 9 Uhr an sollen auf dem Lorenz'schen Holzgrundstücke zu Telschütz, nahe an der Pfortbrücke gelegen, 10 Stück Eichen auf dem Stamme, welche sich für Stellmacher eignen, so wie 50 Stück erlene Klöße, 30 Klöster erlene Scheite, 20 Schock Reifflöße, 40 Busch- und Abraumhausen und eine Partie erlene Stücke zum Ausrotten unter vorher bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend versteigert werden. Der Sammelplatz ist im Schanklocale zu Telschütz.

C. Littel.

Nr. 2

der

„Mixpickles“

wird wegen des Neujahrstages bereits am

Donnerstag den 31. December ausgegeben.

Leipzig. Gustav J. Puffrath,
Verlagsbuchhändler.

Nouveauté.

Gratulations-Almanach à 2 1/2 Ngr.

Taschen-Almanach mit dem Reichswappen in schwarz und roth auf goldnem Felde à 2 Ngr. Vorräthig bei H. Roese und Carl Schröter.

Für Wiederverkäufer: Sternwartenstraße Nr. 12, 1 Treppe.

Die Emancipationswuth.

Neuester Roman von

M. S. Schwarz,

wird morgen in vielfachen Exemplaren in meiner Leihbibliothek aufgestellt.

Hermann Schmidt jun.,

Universitätsstraße (dem Gewandhause vis à vis).

Einladung zum Abonnement auf die

Signale
für die musikalische Welt.
1864.

Zweihundzwanzigster Jahrgang.

Von dieser musikalischen Zeitung erscheinen jährlich 52 Nummern. Preis für den ganzen Jahrgang 2 Thlr. Bei directer frankirter Zusendung durch die Post unter Kreuzband ist der Preis für Deutschland 3 Thlr. Insertionsgebühren für die Petitzeile oder deren Raum 2 Ngr. Alle Buch- und Musikalienhandlungen, so wie alle Postämter nehmen Bestellungen an. Probe-Nummern gratis.

Verlag von Bartholf Senff in Leipzig.

Neues Abonnement
auf die
Berliner Gerichts-Zeitung.

Auflage 11,000.

Der zwölfte Jahrgang, den diese Zeitung mit dem Jahre 1864 beginnt, findet dieselbe im Besitz einer Abonnentenzahl, welche sie mit zu den gelesensten in Preußen und seiner Hauptstadt rechnen läßt, abgesehen davon, daß sie auch Anerkennung im übrigen Deutschland gefunden.

Dies Resultat ist erreicht worden, indem sie stets mit der größten Sorgfalt ihrem Programm treu blieb: ein Organ der Criminal-, Polizei- und Civilgerichtspflege des In- und Auslandes zu liefern, welches nicht im trockenen Fachstyle gehalten, die mannigfachen Erscheinungen des öffentlichen Lebens in spannendster und doch die Wirklichkeit treu wieder-
spiegelnder Fassung dem Leser vorführt.

An und für sich ist der Stoff, den die „Berliner Gerichts-Zeitung“ behandelt, der interessanteste, und der Schauplatz, auf dem sie sich bewegt, die Hauptstadt mit ihren gewaltigen Lebensschattirungen, der günstigste, der sich denken läßt. — Trotzdem giebt sie neben einer ausführlichen Darstellung der bedeutendsten Prozesse der Gegenwart, neben einer erschöpfenden Polizei- und Tageschronik, neben einer Rundschau, welche allen Zeitfragen und wichtigen Ereignissen in pikanter Form Berücksichtigung schenkt, auch noch auf dem Felde des Romans und der Novelle einen reichen Stoff der Unterhaltung und zwar von anerkannten Schriftstellern, von denen beispieelsweise nur Temme genannt werden soll.

Fern von allen Persönlichkeiten, wird die „Berliner Gerichts-Zeitung“ durch mannigfache Darstellungen, mögen sie in ernstem oder humoristischem Tone gehalten sein, stets das bürgerliche Interesse zu befördern, sowie den Sinn für Recht, Freiheit und wahre Humanität zu beleben suchen.

Im neuen Quartal kommen folgende Erzählungen zum Abdruck:

Die Freiherren v. Falkenburg, von J. D. H. Temme.

Ein Familiendrama, von Graf Grabowski.

Die Fürstin von Lowicz, von Demselben.

Die „Berliner Gerichts-Zeitung“ erscheint dreimal wöchentlich mit vielen Beilagen und ist überall außerhalb durch die Post-Anstalten für 22 1/2 Sgr. pro Quartal zu beziehen. Portoaufschlag findet nirgend statt.

Expedition der Berliner Gerichts-Zeitung.
Gustav Behrend, Lindenstraße 33.

In der Leihbibliothek

des Unterzeichneten wird heute in
vielfachen Exemplaren aufgestellt
der soeben erschienene neueste Roman

Die Emancipationswuth

von Sophie Schwartz

(Verfasserin von Gold und Name u. c.)

Franz Ohme, Universitätsstraße 7.

Firmaschreiberei

von W. Liebisch, Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 1. Etage billigst.

Sächsische Steinkohlen-Compagnie.

Die am 26. October d. J. gehaltene Generalversammlung der Gesellschaft hat, um die Fortführung des Unternehmens nach Kräften zu fördern, beschlossen, eine Anzahl präcladirter Interimscheine, auf welche wenigstens 80 Thlr. eingezahlt sind,

zum Preise von 25 Thlr. für das Stück zu verwerthen,

dergestalt, daß für die erwähnte Summe je eine, mit den bereits begebenen Actien gleichberechtigte Actie im Werthe von 100 Thlr. erlangt wird.

Wir bieten nun Allen, welche durch eine kleine Capitalanlage bei einem Unternehmen sich betheiligen wollen, welches nach dem Gutachten der Sachverständigen Aussicht auf eine glückliche Lösung hat, solche Interimscheine hiermit zum Kaufe an und ersuchen dieselben, sich deshalb mit dem Cassirer der Gesellschaft,

Herrn C. Louis Taeuber hier, Theaterplatz Nr. 7,

baldigst in Vernehmen setzen zu wollen.

Wir bemerken, daß bei Zeichnung sofort 1 Thlr. zu erlegen, der übrige Betrag von 24 Thlr. aber nach und nach in Raten von 4 Thlr. und 5 Thlr. auf Grund eines zu vollziehenden Zeichnungsscheines und nach vorheriger öffentlicher Aufforderung zur Cassa der Gesellschaft einzuzahlen ist. Dafern der Stand des Unternehmens es zuläßt, würde von Zahlung der letzten Rate von 5 Thlr. abgesehen werden können, so daß möglicherweise zur Erlangung einer Voll-Actie von 100 Thlr. die Summe von nur 20 Thlr. sich nöthig machte.

Leipzig, am 12. December 1863.

Der Verwaltungsrath der Sächs. Steinkohlen-Compagnie.

Anschütz, Vorsitzender.

5% Galizische Carl-Ludwig-Bahn-Silber-Prioritäten.

Die am 1. Januar 1864 fälligen Coupons werden gegen Einreichung eines Verzeichnisses, wozu Formulare an unserer Cassa zu haben sind, vom 2. Januar an spesenfrei bezahlt bei der

Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

IRIS.

Damen-Modezeitung.

IRIS.

Ganz billig und doch höchst elegant!!

Die 1. Nummer ist so eben ausgegeben!

Mit dem 1. Januar 1864 tritt die
Pariser und Wiener Damen-Modezeitung
„IRIS“

welche sich schon seit 15 Jahren der höchsten Gunst der Damenwelt zu erfreuen hatte, ihr 16. Lebensjahr an und zwar in einer viel prächtigeren und weit eleganteren Ausstattung, als sie je ein Mode-Journal geboten hat.

Der verhältnißmäßig höchst geringe Preis pro Vierteljahr
1 Thlr. 15 Ngr.,
wofür 13 Nummern mit 26 Bogen Text (13 Bogen literarischen Inhalts), 13 co'orirten echten Pariser Modelopfern, 7 großen Schnittmuster-Bogen und 6 Tapissier-Bogen geliefert werden, macht die „Iris“ zur billigsten, elegantesten und praktischsten Damen-Modezeitung und zugleich zum interessanten Unterhaltungsblatt.

Unterzeichnete Buchhandlung giebt von heute an Probe-Nummern und Prospekte gratis und nimmt Abonnements an.

Heinrich Matthes, Neumarkt 23.

Direkt aus Paris bezogene color. Mode-Kupfer!!

Nur praktische Schnittmuster und Tapissier-Bogen.

Dorfanzeiger. Die nächste Nummer wird Donnerstag Mittag ausgegeben: Anzeigen erbitten wir uns bis Mittwoch Mittag: Johannisgasse Nr. 6-8.

Wochenblatt für Pagan, Zwenkau, Rötha und Grotzsch nebst Stadt- und **Wochenblatt** Landboten, Anzeigen à 1 Ngr. die Spaltzeile. Johannisgasse 6-8.

aus Berlin.

A. Sala

Neujahrswünsche
grösster Auswahl.

A. Sala

Leipzig, Bude Grimma'sche Strasse am Neumarkt.

Neujahrswünsche und Neujahrskarten

in grösster und schönster Auswahl empfiehlt

Louis Rocca, Grimma'sche Strasse No. 11.

theils eigenes Fabrikat, elegante höchst gelungene dies-jährige Novitäten, empfiehlt in reicher Auswahl für Wiederverkäufer zu äusserst billigen Preisen

Neujahrs-Karten,

O. Th. Winckler,
Mitterstrasse Nr. 19.

Neujahrswünsche und Neujahrskarten

empfehlen

Gustav Roessiger, 15. Auerbachs Hof 15.

die neuesten und pikantesten, in 400 verschiedenen Sorten empfiehlt

Neujahrskarten,

Ernst Hauptmann,
Schützenstrasse Nr. 2.

Sämmtliche erschienene Neuheiten sind zu haben bei

Neujahrs-Karten.

L. Bühle & Co., Klostergasse 14.
Händler erhalten bedeutenden Rabatt.

Neujahrswünsche in grösster Auswahl ^{empfehlen}

A. Melsinger, Zeiger Strasse 60.

Visitenkarten

höchst elegant 100 Stück 1 ^{sp}, geprägt 20 ^{sp} liefert die Druckerei von

C. A. Walther, Kochs Hof.

Rechnungen

in allen Formaten 100 von 5 ^{sp} an, ^{wahl} empfiehlt die Druckerei von

C. A. Walther, Kochs Hof.

Dr. med. Edm. Hermsdorf

wohnt von jetzt

Nicolaistrasse No. 43, 2. Etage.

Sprechst.: Früh von 7—9; Nachmittags von 1—3 Uhr.

Pelzwaaren-Lager

von

Robert Galler

während der Neujahrsmesse Markt in der Bude dem Rathhaus vis à vis.

Das Puggeschäft von Flora Mönch befindet sich während dieser Messe Schuhmachergässchen Nr. 5, 2 Tr.



W. SPINDLER'S

Färberei, Druckerei,
Wasch-, Flecken-
& Garderoben-
Reinigungs-Anstalt

empfehlen sich zur besten und billigsten Ausführung aller in dies Fach einschlagenden Arbeiten, auf den einfachsten wie kostbarsten Stoffen.

Annahme- Lokale in Berlin:

Wallstr. 12,

Leipzig-Str. 42,

Poststr. 11,

Friedr.-Str. 153-

unweit des Spittel-

Ecke der Markt-

strasse.

Ecke der Mittel-

Breslau:

Stettin:

Leipzig:

Halle:

Oklauer Str. 63.

Breslau Str. 53.

Unterwallstr. 23

Am Markt 9.

! Nähmaschinen!

für alle Arbeiten liefert zu billigsten Preisen

die Nähmaschinenfabrik von **Oscar Burmann,**
Dorligstrasse Nr. 2.

Transparente Plakate und Firmen in Blech von den Localflammen erleuchtet, sowie alle Arten Schriftschablonen fertigt noch immer accurat und billig

A. E. Jungmann, Gerberstrasse (Lohmühlgässchen) 35.

Maschinen-Näherei,

fein Steppen u. s. w. Schulgasse Nr. 7, 1. Etage.

Wäsche zum Waschen und Platten wird angenommen
Neuschloß, Friedrichsstrasse Nr. 106, 1 Treppe.

(Sehr billig) werden Sprungfeder-Matratzen und alle andere Arten praktisch und sauber reparirt. Matratzen- und Kissen-geschäft Rosenthalgasse Nr. 1 parterre.

Wäsche, sowie Ausstattungen werden gestickt, gothisch das Dgd. 10 Ngr., echt und gut, Brühl Nr. 72, 3. Etage.

Pfänder versehen, prolongiren und einlösen auf das Reichhaus werden schnell u. verschwiegen besorgt Halle'sche Strasse Nr. 3, 4 Treppen.

Summischuhe werden reparirt und dafür so lange garantirt, als die Schuhe noch tragbar sind, Poststrasse Nr. 8.

Summischuhe werden schnell und dauerhaft reparirt Petersstrasse Nr. 41, Hohmanns Hof im Schuhlager von W. Claus.

Summischuhe werden verkauft (auch einzeln) und solche gut reparirt Burgstrasse Nr. 21, Münchner Bierhalle. Chreg. Stein.

Engl. Obontine gegen Zahnschmerz, Lauer's Seil- und Wundpflaster à Schachtel 2 ^{sp}, Grimmer's Pflaster gegen Hühneraugen, Warzen u. Frostballen. **Salomonis-Apotheke.**



Zur Erlangung eines schönen, starken und gesunden Bart- u. Kopf-Haars kann nichts besseres und sicherwirkenderes empfohlen werden, als die rühmlichst bekannte

Hopfen-Extract-Pomade

von **Carl Süss**, Parfumeur in Dresden.

Dieselbe hat bereits in allen Ländern die grösste Anerkennung und Aufnahme gefunden, trotz der vielen Haarerzeugungsmittel, welche täglich mit grossen Anpreisungen angekündigt werden.

In Glasbotteln à 7 1/2 Ngr. nur allein echt mit obiger Firma zu haben bei

Theodor Pätzmann,
Neumarkt.

Niederlage:
Markt, Bühnen Nr. 35.

Englisches Sichtpapier

in guter Qualität erhielt wieder und empfiehlt à Bogen 2 ^{sp}
F. W. Sturm, Grimma'sche Strasse Nr. 31.

Schleier

empfehlen in grösster Auswahl zu billigsten Preisen

Rudolph Taenzer, (Engel-Apotheke).
Markt Nr. 12

Geb Brüder Gierlings aus Dülken u. Braunschweig

^{iegt}
Katharinenstraße Nr. 13, 2 Treppen.

Das Besatzbänder-Lager

^{von}
Joh. Abr. Bergmann aus Elberfeld

befindet sich Reichstraße Nr. 16, 2. Etage.

Das französische Tuch-Lager

^{von}
Siegmund Silz

^{befindet sich}
Hôtel de Pologne, Zimmer 6 und 7.



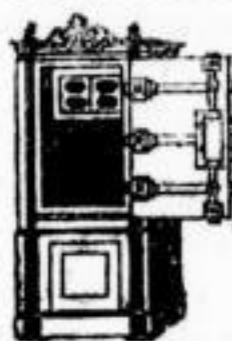
Feet Warmer.



Beim Gehen, Fahren, Reiten, auf Reisen, wie überhaupt in jedem kalten Raume bewähren sich dieselben als die praktischste Erfindung
gegen kalte Füße.

Für Herren und Damen in größter Auswahl vorräthig bei

F. Witzleben, Kaufhalle.

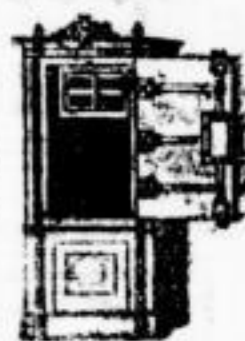


**Feuerfeste, gegen gewaltsamen Einbruch sichere
Geld- und Documenten-Schränke**

in jeder beliebigen Meublesfaçon, dergleichen Schreibtische solider und neuester Construction, bewährt bei den großen Bränden 1852, 1855 in Lengsfeld, 1858 in Tetuz, 1859 in Schönhöhe, 1860 in Chemnitz und 1862 in Eibenstock, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Carl Kästner aus Leipzig,

Fabrik: Blumengasse Nr. 5.



Alte Waage am Markt II. Gewölbe

befindet sich auch diese Messe

das Lager fertiger Herren-Garderobe und Schlafröcke

^{von}
Hugo Wernaer aus Berlin

und verkauft seine Winterbestände zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Alte Waage am Markt II. Gewölbe.

^{Das}
Uhren- u. Goldwaarenlager v. A. Meschelsohn aus Berlin

ist Brühl Nr. 59, 1 Treppe.

Coiffuren und Netze

empfehle die neuesten Façons in großer Auswahl billigst

Alexander Enders, Bühnengewölbe Nr. 19.

Mein reichhaltiges Meubles-Magazin zur Meublierung

kleinerer und größerer Wohnungen in Mahagoni, Kirschbaum und anderen Holzarten empfehle ich zu sehr billigen, den Gegenständen stets angemessenen Preisen.

Leipzig, Petersstraße Nr. 19, Mittelgebäude.

C. F. Jage.

ein herrlich
erfekt, auch
und auf
übertrifft,

Eng

welcher la
für die ge
den abeln



Gaut
Waff
& 2

empfehle

zum sch
scheiden
die



500

das best
tragen

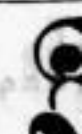
am B

grö

a

C

am



in te
schaal

ve

in ff
und

Eau pour tout!

ein herrliches Parfüm, welches nicht nur die Eau de Cologne ersetzt, auch wollene Stoffe und Pelzwaaren vor Mottenfraß schützt und auf den warmen Ofen gegossen jedes andere Räucher mittel übertrifft, ferner

Englischen Zahn-Spiritus,

welcher laut Gebrauchsanweisung nicht nur vorzüglich erfrischend für die gesunden Zähne, sondern auch als Schönheitsmittel, gegen den übeln Geruch von hohlen Zähnen zu verwenden, empfiehlt

Julius Bierlig,

Markt, Kaufhalle.



Feinen Glanz-Lack für Gummischuhe und Glanzleder in Fl. à 5 und 2 1/2 ₰, Gantoune in Büchsen à 5 u. 2 1/2 ₰, um das Schuhwerk wasserdicht, weich und dauerhaft zu machen,

Gantoune-Satz und Seim zum Ausbessern, Wasserdichte Fett-Schmiere fürs Leder in Büchsen à 2 und 1 ₰ empfiehlt

Eduard Oeser, kleine Fleischergasse 6.

Weißner Lafurblau

empfehlen als bestes Waschblau à Pack 1, 3 u. 5 ₰,

Weißner Universal-Pulver

zum schnellen und trocknen Putzen aller Metalle so wie der Fenster-scheiben und Spiegel empfiehlt als unübertrefflich à Pack 1 ₰ die Porzellan- und Steinguthandlung von Hugo Kast, Bühnengewölbe 32.

Ganz was Neues!

5000 Paar Filzschuhe mit Gummisohlen, Hacken und Rand,

das beste Mittel gegen kalte Füße im Schnee und Regen zu tragen zu äußerst billigen Preisen

am Brühl 38, Ecke der Mitterstr. bei Hrn. Adam.

D. Belmonte & Co.
aus Hamburg.

Hamburgs

größtes und billigstes Lager echt amerikanischer Gummischuhe

verkauft auch diese Messe wieder eine sehr große Partie 1. Qualität

Gummischuhe für Herren per Duzend

do. für Damen per Duzend

do. für Kinder per Duzend

am Brühl 38, Ecke der Mitterstr. bei Hrn. Adam.

D. Belmonte & Co. aus Hamburg.

Zur Beachtung!

Großes Lager von Bildhauer-Arbeiten

in italienischem Marmor, als: Vasen, Figuren, Frucht-schalen u. dergleichen (Ecke der Universitätsstr.) Nr. 15

von **Ferdinando Chiesa**
aus Florenz.

Baumlichter à Pack 6 1/2 ₰gr.

in ff. Stearin 16, 20, 25 Stück enthaltend, desgl. in Wachs und Paraffin empfiehlt

G. F. Märklin, Markt Nr. 16/1.

Stobwasser's Petroleum - Hängelampen

mit unzer springlichem Cylinder, zu Beleuchtung von Stuben und Verkaufsständen vorzüglich geeignet, empfiehlt

Oscar Hch. Kratze,

Markt 16 (Café national), 1 Treppe.

Musverkauf

fein wollener Damen-Kragen, Kapuzen, Fanchons, Tücher und Hauben, Samaschen, Stulpen, Kinder-Mützchen, Gütchen, Zäckchen u. bei

Clemens Jäckel,

Markt Nr. 8, Eingang der Hainstraße.

Echt Pariser genähte Corsetten,

vorzüglich schöne Façons, so wie

Corsetten ohne Naht

empfehlen in dauerhafter Waare und großer Auswahl zu bekannten billigen Preisen

Rudolph Taenzer Markt Nr. 12,
(Engel-Apotheke.)

Flüssigen Leim

in Flaschen à 2 Ngr. empfiehlt

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse 14.



Corsets für Damen.

Ich empfehle diese Messe mein Lager von Corsets neuester Façon, vorzüglich gut sitzend. Corsets mit Mechanik, Corsets zum Nähen. Ferner empfehle ich mein Lager von Hochhaar-Höcken, Noire-Höcken und Steppröcken.

G. Lottner aus Berlin.

Stand: Thomasgäßchen 3, 1. Etage.

Brühl 85, 1. Etage, drei Schwanen.
Lager von baumwollenen Justians, Bevertins, halb w. Gosenzungen und Calmnes, far. ganz und halb-seidnen rhein. Kleiderstoffen, auch eine Partie ganz billiger Damen-Unterröcke.

Kamper & Büsgen
aus Wicrath.

Hundemaulkörbe, Hundehalsbänder

in größter Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen

Rudolph Ebert, Nr. 9. Thomasgäßchen Nr. 9.

Gummischuhe,

beste französische, empfiehlt billigst

Rudolph Ebert.

Schwarze Tasset und Regenschirmseide, Sammet und ganz schwere seidene Satin-Westen, Satin de Chine, Tücher, glatten schwarzen Sammet u. empfiehlt zu billigen Preisen **Conrad Küppers** aus Erfeld, Nicolaistraße Nr. 18, 2 Treppen.

(Praktisch für Comptoirs, Bureaux u.) Stuhlstützen mit Hochhaaren à 10 ₰ vorrätig im Matrasen- und Kuffengeschäft Rosenthalgasse Nr. 1 parterre.

Wiener Stearinkerzen

von **Anton Himmelbauer & Co.**, welche durch Eleganz und bedeutend helleres und sparsameres Verbrennen alle anderen bisher producirten Stearinkerzen weit übertreffen, empfiehlt

Oscar Maune, Thomasgäßchen.

Cigarren-Weisen von Thon mit Figuren in den neuesten Mustern empfiehlt **Karl Körner,** Thomasgäßchen.

Alizarin-Schreib- und Copir-Tinte,

patentirt für Sachsen, Hannover, Frankreich und Belgien, welche auf jedem Flaschen-Verschluss den Stempel des sächs. Wappens trägt, wodurch die Echtheit des obigen Fabrikates garantirt wird, empfohlen in Fl. à 2, 3, 6, 10, 16 u. 30 Ngr.

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse Nr. 14.
Herrmann Walther, Universitätsstrasse Nr. 4.
Th. Hoch, Halle'sche Strasse Nr. 12.

F. G. Mylius, Petersstrasse Nr. 48.
Kupfermann & Kühn, Neumarkt Nr. 6.
Carl Nestmann, kleine Fleischgasse Nr. 2.

Mein reichhaltiges Meubles-Magazin

in Kirschbaum, Mahagoni und andern Hölzern sowie große Auswahl der brillantesten Spiegel empfehle geehrten Herrschaften zu den solidesten Preisen.

F. A. Bergers Meubles-Lager, Petersstraße Nr. 42.

Erstaunend billig! Damen-Mäntel

aus Berlin.

Während der Neujahrs-Messe

Grimma'sche Straße 32, 1 Treppe hoch,

der Löwen-Apotheke gegenüber.

Mäntel, Paletots, Rad-Mäntel

im feinsten Genre, die 15 bis 40 Thlr. gekostet haben,

jetzt zum Ausverkauf à 6, 7, 8, 10 bis 20 Thlr.

Neueste Jacken 1½ u. 2 Thlr., Frühjahrs-Mäntel bedeutend unter dem Preis.

M. Kircher jun. aus Fulda,

Musterlager in Zephyr- u. Gastorwollen, Schuhplüsch, Schuhschürzen u. Ganevas.

Carl Aug. Haag & Co. aus Cannstadt a. N.,

Musterlager von Schlaf- und Reisebetten,

Nicolaistraße Nr. 38, goldener Ring 2. Etage.

Lager von Gummischuhen
der North British Rubber Co., Edinburgh,
bei **R. Beinhauer aus Hamburg,**
1 Petersstrasse.

Wilh. Nacken aus Wickrath bei Rheydt,

Fabrikant von halbwooll. Rock- und Hosenzeugen, Fustians, baumwooll. Biber, Lama und Calmuc,
große Fleischgasse Nr. 20.

Hierzu zwei Beilagen.

L
M
Eck
für Da
Grin
& Dsb.
Photo
Wei
Bea
Schüler
500
2500
Straße
im Hau
Leipzig
Eine
mit In
in der
Ein
verkauf
poste
Wek
von N
von h
durabl
werden
Ein
ist bill
Ein
und
billig
In
Besch
lauf
Et
verka
Hst
Blat
Sou
Th
st
edl
un
im
12
7
gu
30

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Erste Beilage zu Nr. 364.]

30. December 1863.

Echt französische Gummischeuhe Pa. Qualität
für Damen à 19 Ngr., Mädchen à 14 Ngr., Kinder à 12 Ngr. empfiehlt
L. Böttner, Raschmarkt Nr. 3, neben dem Burgkeller.

Crinolindraperie-Rissen mit Koffhaaren à Stück 5 Ngr.,
à Dsb. 1 à 20 Ngr. in Auswahl von allen Größen vorrätig
Rosenthalgasse Nr. 1 parterre.

Petroleum,

Photogen und Solaröl, weiß, empfiehlt billigt
Herrn. Volgt in Meuditz, Kräutergewölbe.

Weich Blei in großen und kleinen Stücken bei
Karl Körner, Thomagäßchen 6.

Beachtenswerther Hausverkauf. Ein hinter dem
Schützenhaus gelegenes Haus mit Hof u. Hinterhaus, was circa
500 Ngr. Miete bringt, ist Familienverh. halber für 7500 Ngr. bei
2500—3000 Ngr. Anzahlung jetzt zu verkaufen. Die Lage in ruhiger
Straße eignet sich nur für solche Gewerbetreibende, welche Verkauf
im Hause nicht beabsichtigen. Adressen O. D. No. 5 poste rest.
Leipzig franco.

Eine Restauration mit Victualienhandel ist Verhältnisse halber
mit Inventarium billig zu verkaufen. Adressen unter G. H. sind
in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein einträgliches Geschäft ist unter billigen Bedingungen zu
verkaufen. — Näheres auf Adressen unter Chiffre C. M. No. 5.
poste restante franco.

Mehrere politische und belletristische Zeitungen sind
von Neujahr billig abzulassen
Café Saxon.

Ein englischer Concertflügel
von herrlichem Ton und angenehmer Spielart, sehr eleganter und
durable Bauart, soll besonderer Verhältnisse halber billig verkauft
werden Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Treppen links.

Ein ausgezeichnetes 7 octav. Piano, sehr wenig gebraucht,
ist billig zu verkaufen Reichstraße Nr. 8—9, 1. Etage.

Ein sehr gut gehaltenes tafelförmiges Pianoforte mit Platte
und Spreizen, 6 3/4 octav. (engl. Mechanik) ist Verhältnisse halber
billig zu verkaufen gr. Windmühlenstraße Nr. 33, links 2. Etage.

In hübscher Auswahl stehen Pianoforte von vorzüglicher
Beschaffenheit, desgl. gebrauchte, neu restaurirte zum billigsten Ver-
kauf Schhaus der Erdmanns- und Alexanderstraße Nr. 1.

Ein sehr gutgehaltener Stutzflügel (J. G. Irmler) ist billig zu
verkaufen oder zu vermieten Antonstraße Nr. 19, 1 Treppe.

Blumen- und Pflanzen-Ausstellung.

Im Kerndt'schen Hause Schützenstraße 3—4 findet vom 22. Decbr. an eine Ausstellung verkäuflicher
Pflanzen parterre im Gewölbe statt; unter welchen blühende Hyacinthen, Tulpen, Maiblumen, Alpenveilchen, sowie schöne
Blattpflanzen, wie Fächerpalmen, Dracänen u. s. w. hervorzuheben sind. Auch werden daselbst Bestellungen auf Palmenwedel,
Bouquets, Guirlanden etc. angenommen. — Die zu Dr. Kerndt's Villa gehörige Gandelsgärtnerei am Dresdner
Thore, Heinrichstraße 298b, empfiehlt sich außerdem mit mannichfaltigen Ziersträuchern, z. B. Prunus
sinensis triloba, Pyrus japonica, Chionanthus virginica, ferner mit ausgezeichneten Rosen und
edlen Fruchtbaum in Zwergformen und Hochstämmen und liefert nur unter Garantie der Namen
und Sorten.

Salonkohlen à Scheffel 15 Ngr., böhmische Patentbraunkohlen à Scheffel 12 1/2 Ngr.,
Zwickauer Steinkohlen, ruhen wenig, allerschönste u. billigste in Leipzig
à Scheffel 15 Ngr. und reichlich Waag, in Lowry's viel billiger.
Ehrliche Bestellungen bittet man im nächsten königl. Postbriefkasten einzulegen. **Emilio Höbold**, Kirchstraße 3 u. 4.

Zwickauer Steinkohle, Braunkohle und Holz
im Ganzen sowie im Einzelnen empfehle ich zur gefälligen Beachtung. Pechstückkohle à Scheffel 15 Ngr., Braunkohle à Scheffel
12 Ngr. frei in die Wohnungen. **E. Holmbold**, Eisenstraße Nr. 28.

Zur Beachtung.

Die anerkannte billigste Winterheizung von Bitterfelder Braunkohle à Schfl. 6 u. 8 Ngr., gemischte Braunkohlensteine à 100 St.
7 Ngr., Böhm. Braunkohle, der Salonkohle gleich à Schfl. 12 1/2 Ngr. frei ins Haus, Steinkohlen aller Sorten zu den billigsten Preisen,
gute Waare und reichlich Waag. **Gustav Gausstein**, große Windmühlenstraße Nr. 14 neben der Brauerei.
Zur Notiz. Die gemischten Steine verdienen besonders empfohlen zu werden, geben ziemlich die Hitze wie Steinkohle und ist
30% billiger. Bettelkasten Dresdner Straße Nr. 3, Neumarkt Nr. 1, Petersstraße 26/27, Ecke der Schloßgasse. **D. D.**

Für Musiker.

Eine sehr gute Geige bin ich beauftragt äußerst billig
zu verkaufen.

Rudolph Ebert, Nr. 9. Thomagäßchen Nr. 9.

Billige Goldwaaren,

14 Karät. in großer Auswahl, neue sowohl als auch gebrauchte, als:
Armbänder, Brochen, Boutons (Ohrringe) Me-
dailles, Uhretetten, Ringe, Nadeln,

goldene und silberne

Herrn-

u. **Damenuhren**

unter Garantie, sowie ff.
Pariser Pendulen,

Regulateure, Stutz- u. Wanduhren
u. s. w. zu außergewöhnlich billigen Preisen, bei

Rost & Schultze,
Brühl Nr. 25 (Stadt Cöln) im Gewölbe.

Spottbillig zu verkaufen: 1 Badtase 6 3/4 Ellen lang,
1 Elle breit, 1 Bötelsack, 1 Handschlitten, ein Badtrog, ein alter
Krankensstuhl, eine Glasbüchse, mehrere Fenster, eine hölzerne Bade-
wanne u. dergl. Frankfurter Straße 62 parterre.

Zu verkaufen sind 3 schöne Sopha's große Windmühlen-
straße Nr. 15 im Hofe links 2 Treppen.

Zu verkaufen

sind mehrere Restaurationstische und Stühle, 2 Gaslampen, eine
Bratmaschine mit kupferner Wasserpfanne, ein kleines Ringelfeuer,
ein Büffet, ein Sopha und noch verschiedene andere Wirthschafts-
sachen Barfußgäßchen Nr. 3 parterre.

Ein in ganz gutem Zustande befindliches Sopha ist billig zu
verkaufen Meuditz, Leipziger Gasse Nr. 63, 2 Treppen.

Billige Cylinderbrenn verlaufe während der Messe in meiner Wohnung Nicolaisstraße Nr. 31, Hof quervor 2 Treppen. Fr. Cufe.

Federbetten, 1 Mahagoni-Divan mit Kopfbaren billig zu verkaufen Nicolaisstr. 31, Hof querv. 2 Tr.

Ein fast neuer **Itis-Pelzkragen** ist billig zu verkaufen Moritzstraße Nr. 3, 1. Etage links.

Ein kleiner Herrenpelz ist billig sofort zu verkaufen Hospitalstraße Nr. 15, 2 Treppen.

Zwei ganz neue Pelze sind veränderungs halber billig zu verkaufen Brühl, Rauchwaarenhalle Nr. 54/55, 1. Etage links.

Ein guter **Behpelz** ist zu verkaufen Tauchaer Straße Nr. 24, im Hofe quervor rechts, Eingang zum Thorweg.

Ein großer neuer eiserner Waagebalken, noch nicht gebraucht, ist zu verkaufen Kupfergäßchen Nr. 4. Trepte.

Eine Clavierliste steht zu verkaufen Grenzgasse Nr. 16, 3. Etage.

Zu verkaufen ist ein fast neuer 3³/₄ Ell. langer Fenstertritt Inselstraße Nr. 14, Seitengebäude 2 Treppen rechts.

Zu verkaufen ist billig ein schöner eiserner Ofen mit zwei Kochröhren Univeritätsstraße Nr. 12 im Gewölbe.

Schlitten. 1 hübscher neuer sowie mehrere neue und gebrauchte Wagen empfiehlt billigst J. S. Lange, Stellmachermeister, kleine Windmühlengasse 11.

Ein sehr schöner eleganter Schlitten, sowie ein Korbschlitten, eine gebrauchte Aufsatz-Chaise, eben so dgl. Coups steht zum Verkauf bei Fr. Trebst, Barfußmühle.

Kinderschlitten mit Korb, 1 eiserner und 1 Blechofen, 1 Ofenschirm zu verkaufen Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 288.

Zu verkaufen ist billig ein Kinderschlitten, Mittelgröße, Gerberstraße Nr. 15, im Hofe kleines Haus 2. Treppe, 2 Tr. links.

Zu verkaufen sind 2 Schlitten Erdmannstraße 19.

Ein 2rädiger starker Kohlenwagen steht zu verkaufen. Zu erfragen Windmühlenstraße Nr. 2.

Ein dauerhafter Kinderwagen ist zu verkaufen Elisenstraße Nr. 13b. Miller.

Schweineverkauf.  

50 Stück fette Landschweine, feinste Dual., sind zum Verkauf angekommen im Gasthof zur goldenen Sonne, Gerberstr. C. S. Bethke.

Zwei gut gefütterte Landschweine vom Thonberg Gut, welche zum eigenen Gebrauch bestimmt waren, stehen zu verkaufen Thonbergstraßenhäuser Nr. 36. Hauswirth Cinenkel, 1 Treppe.

Ein gut gezogener gelernter schwarzer Pudelhund ist zu verkaufen Johannisgasse Nr. 37, 1 Treppe.

Fette Dresdner Gänse

sind heute und morgen frisch zu haben im Productengeschäft Nicolaisstraße Nr. 47.

Eine lebende Gule, Prachtexemplar, ist billig zu verkaufen in Anger Nr. 23.

Canarienhähne,

ganz gute Schläger, sind zu verkaufen Reichstraße 14, 4. Etage.

Gut schlagende Canarienhähne sind zu verkaufen Zeißer Straße Nr. 51, Peterschießgraben im Hofe links 1 Treppe. C. B.

Zu verkaufen oder zu verleihen im Einzelnen oder schockweise schöne große Lannenbäume zum Decoriren der Säle von 5 bis 9 Ellen Höhe für die geehrten Ballgesellschaften Leipzigs und den auswärtigen Gesellschaften. Das Nähere Frankfurter Straße 15 in der Wirthschaft.

Zu verkaufen sind noch zum Sylvesterabend für Gesellschaften eine große Silbertanne und mehrere Fichten mit und auch ohne Arme Ulrichsgasse Nr. 57 links parterre.

!! Für 3 Pfennige !!

eine ausgezeichnete Ambalema-Cigarre bei Julius Dietrich, Univeritätsstraße 1.

Frische Holsteiner und englische Austern,

Fürsten-, Limburger, Ponenburger und Elbinger Briden, Speckpöcklinge zum Braten. J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Nürnberger Lebkuchen

empfang soeben in frischer Sendung und empfiehlt

Clemens Jäckel,

Markt Nr. 8, Eingang der Hainstraße.

Lager

Düsseldorfer Punsch-Syrope

von

Johann Adam Roeder,

in Paris und London mit Preismedaillen gekrönt, bei

A. C. Ferrari,

Königl. Sächs. Hoflieferant.

Herrmann Löwe,

Weinhandlung Auerbachs Hof, empfiehlt

Punsch-Essenzen von Arac, Rothwein etc., Jamaica und Westindischen Rum, Arac de Goa, Cognac, Französische und deutsche Champagner, Rhein-, Mosel-, Pfälzer-, Bordeaux-Weine etc.

Jamaica-Rum à Flasche 20 und 15 %,

Westindischen Rum à Flasche 12 und 10 %

empfehlte **Theodor Melster,** Tauchaer Straße 26.

Royal-Burgunder-Punschessenz

à Fl. 15 Ngr., das Preiswertheste was existirt, empfiehlt

Caesar Ebert,

ThomasKirchhof, Sad Nr. 11.

Einen seit Jahren anerkannt seinen Rum

à Fl. 10 Ngr. sowie die feinsten Jamaica-Rums à Fl. 15 u. 20 Ngr. bis 1 Thlr. und feinste Grog-Essenz von Arac à Fl. 15 Ngr. empfiehlt

Caesar Ebert, ThomasKirchhof, Sad 11.

1859er Hochheimer Auslese à Fl. 12¹/₂ Ngr., 1857er Hochheimer Dom Dechaney 15 Ngr. offerirt als sehr feine und preiswerthe Weine

Caesar Ebert, ThomasKirchhof, Sad 11.

Jam. Rum,

ff. Arac, Rum, Grog- und Punsch-Essenzen empfiehlt billigst

Herrm. Volgt in Reudnitz, Kräutergewölbe.



Frische holsteiner Austern,
- Whitstabler Austern,
- Seehummern,
- Steinbutt,
- Seozungen,

Speck-Pöcklinge zum Braten,
geräucherte Makrelen,
frischen Stangen-Spargol,
- Algier. Blumenkohl,

böhmische Fasane und Rebhühner,

wilde Enten,

frische Malaga-Weintrauben,

Rum und Punsch-Essenz aus Arac und Rum,

feine Rothwein-Punsch-Essenz,

Düsseldorfer Punsch-Syrup von Joseph Selner aus

Arac, Burgunder etc.,

feinsten Jamaica-Rum, Arac,

extrafeinsten alten Cognac,

französl. italien., russ. und Düsseldorfer Liqueure,

Maraschino di Zara von Luxardo.

Friedr. Wilh. Krause, Königl. Hoflieferant.

Preßhefen

täglich frischer Zusendung empfiehlt

F. W. Böhr, Gerbergasse Nr. 5.

Otto Kutschbach,

früher **Alexander Broche**, **Dresdner Straße 47**,

empfiehlt sich mit seiner weit und breit berühmten

Extrafinen Portwein-Punsch-Essenz,

ohne Zweifel das Feinste und Kräftigste was es nur giebt und niemals Kopfschmerz verursachend; ferner

Extraf. Rothwein-Ananas-Punsch-Essenz,

ihrer Zartheit halber sehr beliebt bei Damen und ebenfalls wie Kopfschmerz erregend; außerdem

Uralte ganz echte **Jamaica- und westind. Rums**,

Arac de Goa und Batavia,

1857er ganz echten französischen **Cognac-Salignac**,

Extraf. Liköre in geschmackvoll ausgestatteten Flaschen etc.

Franz Voigt, **Dresdner Strasse No. 9**,

empfiehlt

Extrafine Rothwein-Schlummer-Punsch-Essenz

mit und ohne Ananas.

Feinste Burgunder Punsch-Essenz.

Feinste Grog- und Punsch-Essenzen

von **Rum, Arac und Cognac** im Ganzen und Einzelnen zu den niedrigsten Preisen.

Reichsstrasse 15. Hamburger Keller, Goldhahngräbchen-Ecke.

Feinsten Düsselborfer Ananaspunsch 1 fl 5 fl ,
feinsten Düsselborfer Aracpunsch 1 fl ,

Feinsten Rothweinpunsch 25 fl ,
Champagner in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Flaschen. **Chr. Engert.**

Himbeerfülle à Pfund 6 Ngr.,

Johannisbeerfülle à Pfd. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.,

Aprikosenfülle à Pfund 10 Ngr.

empfehlen die Conditorei von **B. Pegoldt**,
äußere Zeiger Straße Nr. 44.

zum Füllen
der
Pfannentuchen.

Ein gebrauchter Küst- oder Kasten-Wagen wird billig zu
kaufen gesucht. Offerten erbittet man unter D. H 6 durch die
Expedition dieses Blattes.

Sasenfelle kauft zu höchsten Preisen
C. L. Berger, Nicolaistr. 42.

200 Thlr. werden gegen Cession erster mündelmäßiger Hypo-
thek gesucht durch **Adv. Cerutti**, Hainstraße Nr. 29.

80 Thaler werden gegen Bürgschaft sofort gesucht. Gefällige
Adressen unter A. Z. 14. sind in der Expedition dieses Blattes
niederzulegen.

Zu leihen werden 150 fl gegen Sicherstellung und doppelte
Zinsberechnung gesucht. Adv. bittet man baldigst unter B.W. H 2.
in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm abzugeben.

Auszuleihen gegen Hypothek 500 fl und 1000 fl .
Adv. Max Rose, Hainstraße Nr. 3.

600 Thlr., 700 Thlr. und 800 Thlr. sind sofort hypo-
thekarisch auszuleihen durch **Adv. Kind**, Nicolaistr., Antimanns Hof.

6000 fl sind auf Hypothek auszuleihen durch
Adv. Weiler, Markt 16, II. (Café national.)

Zu einem begründeten Geschäft wird ein streng solider Theil-
nehmer mit circa 600 — 1000 fl Capitaleinlage gesucht. Hierauf
ernstlich Reflectirende wollen sich sub G. D. 500. in der Expedition
dieses Blattes melden. Discretion wird zugesichert.

Einen Knaben von 10 Jahren täglich ein oder zwei Stunden
im Fertigen seiner Schularbeiten streng zu beaufsichtigen, wird ein
ruhiger, ernster Gymnasiast der höheren Classen gegen ent-
sprechendes Honorar gesucht.
Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes mit P. H 18.
bezeichnet gef. abzugeben.

In einer Damen-Confection Rheinlands findet ein junger Mann,
der die selbstständige Leitung übernehmen kann, gute Placirung.
Hotel Palmbaum Nr. 24 Abends zwischen 5 — 8 Uhr Näheres
zu erfragen.

Conditorei und Café von V. Petzoldt,

äußere Zeiger Straße Nr. 44,
empfiehlt von heute an täglich frische

Pfannentuchen

mit feinsten Aprikosen-, Johannisbeer- und Himbeer-
Füllung.

Gleichzeitig empfehle ich meine

Jamaica-Rum-Punschessenz
und Rothwein-Punschessenz von **G. Hüter**.
V. Petzoldt.

Gartenlaube die Jahrgänge 1853 bis
1863 kauft in gut gehaltenen
Exemplaren zu höchsten Preisen

Paul H. Jünger, Gewandgräbchen Nr. 2.

Zu kaufen gesucht wird eine noch brauchbare Hobelbank
Poststraße Nr. 8 im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird eine gebrauchte aber noch in gutem Zustande
befindliche Brückenwaage, welche ohngefähr 6 — 10 Centner
Tragkraft besitzt.

Gefl. Offerten wolle man im Geschäft des Herrn **E. Starke**,
Dauerstraße Stadt Dresden niederlegen.

Gesucht wird ein brauchbarer Ofen mit Maschine Poststraße
Nr. 8, im Hofe 2 Treppen.

Eine große Waschwanne wird zu kaufen gesucht von
Carl Söppner, Zeiger Straße Nr. 13, 1 Tr. links.

Gesuch eines Reisenden.

Für ein sächsisches Fabrikgeschäft wird ein tüchtiger, gut empfohlener Reisender gesucht.

Reflectanten, die wo möglich mit der Weißwaaren-Branche vertraut sind, wollen ihre Offerten unter W. W. Nr. 301. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Ein **Commis** wird gesucht für ein Modewaaren-Detail-Geschäft zum sofortigen Antritt.

Näheres jeden Morgen bis 9 Uhr Nicolaistraße 48, 1 Treppe.

Ein geschickter **Mechaniker**, der den Bau kleiner Drehbänke gründlich versteht, wird sofort unter günstigen Bedingungen zu engagiren gesucht von
L. b. - F. i. e. l. i. g.
in Chemnitz.

Gesucht wird ein geschickter Buchbinder-Gehilfe für einen Meister, welcher in der Nähe Wittenbergs in einer kleinen Stadt wohnt. Reflectirende haben sich zu melden in Auerbachs Hof 24 bei Herrn E. b. H. ä. n. d. e. r.

Gesucht wird ein zuverlässiger Schreiber
Comptoir der Vereins-Bierbrauerei.

Lehrling gesucht.

Für ein hiesiges Seidenwaarengeschäft wird ein Lehrling gesucht. Anerbietungen beliebe man unter der Chiffre E. S. H. 14 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Für ein Seidenwaaren-Geschäft wird zum sofortigen Antritt oder für Ostern ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener Lehrling gesucht.

Offerten werden unter Lit. R. H. 20. in der Exped. d. Blattes entgegengenommen.

Burschen, im Blattgoldauslegen geübt, werden gesucht in der Steindruckerei von
Oscar Fürstenau, Brühl Nr. 52.

Gesucht wird ein ordentlicher militärfreier Markthelfer Kupfergäßchen Nr. 6/7.
Carl Voigt.

Gesucht

wird zum sofortigen Antritt in ein Kohlengeschäft ein Mann zum Kohlenabfahren. Die schon in einem derartigen Geschäft waren mögen sich melden Eisenstraße Nr. 28.

Gesucht wird ein tüchtiger und kräftiger Kohlenfahrer Königplatz Nr. 7, Kohlenhandlung.

Hausknecht gesucht

wird im Gasthof zur goldnen Laute, welcher als Hausknecht gewesen ist und gute Atteste aufzuzeigen hat. Fr. Messerschmidt.

Gesucht wird ein Voigt und ein Pferdnekht, sowie ein Stubenmädchen mit guten Attesten, Weststraße 66 bei F. M. ö. b. i. u. s.

Ein Bursche, welcher schon bei einem Buchbinder gearbeitet hat, kann lohnende Beschäftigung finden Johannisgasse Nr. 39, Hof rechts 1 Treppe.

Ein Bursche, der bei einem Buchbinder gearbeitet, wird in 8 Jahrlohn gesucht Ritterstraße Nr. 41, im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Jan. ein gewandter zuverlässiger Restaurations-Kellner bei E. G. Bunge, Petersstraße Nr. 37.

Gesucht wird zum 1. Januar ein **Kellnerbursche**
Petersstraße, goldner Hirsch.

Ein ehrlicher und gewandter Kellnerbursche kann sofort antreten. Näheres Sternwartenstraße Nr. 12 c parterre.

Gesucht wird zum 1. Januar ein Laufbursche ins Jahrlohn Dresdner Straße, Boldmars Hof.
A. Lüddecke.

Gesucht. Jungen Damen wird das Putzmachen und Schneidern in kurzer Zeit erlernt Markt Nr. 17, Königshaus, 5 Tr. vorn h.

Geübte Strohhutnäherinnen

finden dauernde Beschäftigung bei Emil Seltmann, Grimm Str. 32.

Zwei bis drei junge anständige Mädchen, welche fein weignähen, können sich melden Hospitalstraße Nr. 9, 4 Treppen rechts.

Eine **Stipperin** wird sofort gesucht in der Blumenfabrik von
Matilde Scheller.

Eine Wirthschafterin

in gesetztem Alter, die befähigt ist die Wirthschaft einer größeren Restauration selbstständig zu führen, wird womöglich zum sofortigen Antritt gesucht. Solche, die ihre Brauchbarkeit genügend nachweisen, können sich melden bei Frau Ritter, Moritzstraße 3, 3 Treppen.

Gesucht wird ein fleißiges, ordnungsliebendes, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für häusliche Arbeit zum 15. Jan. Nur solche können sich melden
Fleischerplatz Nr. 1 B parterre.

Wirthschafterin-Gesuch.

Eine nicht zu junge, gebildete und in der besseren Küche erfahrene Wirthschafterin wird zur selbstständigen Führung der Wirthschaft bei einem einzelnen Herrn sofort gesucht.

Moralität muß aufs Genügendste nachgewiesen werden. Adressen mit näherer Bezeichnung der bisherigen Stellung werden durch die Expedition dieses Blattes unter X. 29. sogleich erbeten.

Ein ordentliches kräftiges Mädchen wird in Dienst gesucht und kann sich mit Buch melden Wintergartenstraße Nr. 5, 4 Treppen.

Gesucht ein Mädchen als Jungemagd zum 1. Jan. Dresdner Straße Nr. 6, im Hofe links 2. Thüre.

Zum 1. oder 15. Januar wird ein rechtliches Dienstmädchen gesucht. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 25, 1. Etage.

Ein braves Dienstmädchen wird zum 1. Januar 1864 gesucht Sophienstraße Nr. 13 parterre.

Ein Mädchen für Kinder und zur häuslichen Arbeit wird gesucht. Zu erfragen Kupfergäßchen Nr. 10, 4. Etage.

Gesucht wird für auswärts bis 15. Januar ein anständiges fleißiges Mädchen, das sich jeder häuslichen Arbeit gern unterzieht, Windmühlenstraße Nr. 43, 1 Treppe.

Gesucht wird sofort ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Weststraße Nr. 61 im Hofe quervor parterre.

Gesucht wird zum 1. Januar ein ordentliches Dienstmädchen in der Ritterstraße Nr. 45.

Gesucht wird Verhältniß halber noch zum 1. Januar ein Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit. Zu melden in Plagwitz bei Madame Heisinger.

Gesucht wird zum 1. Januar ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit, gute Zeugnisse sind mitzubringen.
Zeiger Straße Nr. 44 parterre.

Gesucht wird zum 1. Januar ein ordentliches flinkes Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit Buch zu melden bei Frau Altdorf, Reichstraße Nr. 9 im Schuhverkauf.

Gesucht wird ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit bis zum 1. Januar 1864 Reichstraße Nr. 14, im Hofe 3 Tr.

Gesucht wird ein Stubenmädchen
Stadt Frankfurt.

Ein Mädchen für die Küche und häusliche Arbeit wird zum 1. oder 15. Januar gesucht. Zu erfragen lange Straße Nr. 25, im Hofe 1 Treppe bei Frau Dr. Langhammer.

Ein Dienstmädchen wird am 1. Januar verlangt
Weststraße Nr. 21.

Der Unterzeichnete sucht für Küche und alle häuslichen Arbeiten ein einfaches, williges, gutes Mädchen, sofort oder 1. Januar 1864. Neuschönfeld.
G. E. r. t., 1. Lehrer.

Gesucht wird für diese Messe ein junges Mädchen Johannisgasse Nr. 10, 2 Treppen.

Gesucht wird den 1. Jan. eine anständige zuverlässige Kinder-
muhme Elsterstraße Nr. 46 parterre.

Gesucht wird sofort ein ordentliches Küchenmädchen
Dresdner Straße Nr. 54 in der Restauration.

Gesucht wird ein Mädchen zur häuslichen Arbeit für den ganzen Tag, kann auch sogleich Schlafstelle erhalten,
Neutirchhof Nr. 40, 2. Etage.

Gesucht wird zum 1. Januar ein ordentliches Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit Neumarkt Nr. 28, 1 Treppe.

Gesucht

wird eine **Aufwärterin** für den Vormittag
Heinrichstraße Nr. 256 b, 1 Treppe.

Ein Mädchen wird zur Aufwartung gesucht
Hospitalstraße Nr. 9, Hof parterre.

Ein Provisionsreisender,

welcher im Begriff steht abzureisen, sucht noch für einige renommirte Häuser Beschäftigung. Geehrte Principale wollen gefälligst ihre Adressen Katharinenstraße Nr. 28, 1 Treppe im Laufe dieser Woche bei Herrn Kaumann niederlegen.

Ein mit den besten Zeugnissen versehener junger Mann, welcher schon drei Jahre als Commis im Auslande in einem bedeutenden Commissionsgeschäfte thätig war, der italienischen und französischen Sprache mächtig und mit der doppelten Buchhaltung vertraut ist, sucht auf gleich ein dem entsprechendes Engagement.

Offerten unter La. C. D. H. 20. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Für Tuchfabrikanten.

Ein in Dresden etablirter Kaufmann, welcher mit Vortheil seit längerer Zeit eine sächsische Buchstin-Fabrik vertritt, wünscht hierzu passende glatte Sachen zum Engros-Verkauf nach Proben gegen Provision. Reisen innerhalb Sachsen und den angrenzenden Provinzen sind durch eigenes Manufacturwaaren-Geschäft ohnehin bedungen und kann im Voraus ein anständiges Geschäft mit soliden, bereits gekannten Leuten zugesichert werden.

Genügende Auskunft wird gern ertheilt und nehmen bezügliche Adressen die Herren Wesser u. Müller in Leipzig entgegen. Persönliches Kommen nach Leipzig kann sofort stattfinden.

Commis-Stelle = Besuch.

Ein junger Mann von auswärtig, in der Manufactur- und Colonialwaaren-Branche bewandert, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine anderweitige Stelle hier oder auswärtig. — Auskunft ertheilen die Herren Hoffmann und Kollmann hier.

Ein Colorist sucht Beschäftigung. Adressen unter X. X. sind in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein namentlich im Kurzwaarenfache, sowohl auf Reise, im Lager als auch im Comptoir vollständig bewandertes Commis im gesetzten Alter sucht baldigst anderweit Engagement. Gefällige Adressen beliebe man unter Chiffre G. Z. H. 25. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Feuer- oder Beschlagschmied sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Webergasse Nr. 7, 1 Treppe.

Ein kräftiger junger Mann, gelernter Gärtner, im Lesen und Schreiben erfahren, dem die besten Zeugnisse über sein Wohlverhalten sowohl, als auch über seine sonstige Tüchtigkeit zur Seite stehen, sucht Beschäftigung. Näheres Königsplatz 15 part. links.

Ein gut erzogener Knabe, welcher Lust hat Mechanikus zu werden, wo alle mechanischen Arbeiten vorkommen, sucht unter billigen Bedingungen so bald als möglich einen Lehrherrn. Gef. Adressen niederzulegen Universitätsstraße Nr. 18 im Materialgeschäft.

In einem hiesigen kaufmännischen Geschäft, wo es gros mit detail verbunden, wird für den Sohn auswärtiger Aeltern zu Ostern eine Lehrlingsstelle gesucht. Näheres wird Herr Conditior Doederlein mittheilen.

Ein junger Mann, welcher 3 1/2 Jahr als Verkäufer conditionirte, und gute Zeugnisse besitzt, auch im Schreiben und Rechnen nicht unerfahren ist, sucht baldigst ein Unterkommen in irgend einem Geschäft. Gefällige Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter J. B. H. 20. entgegen.

Ein Markthelfer, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht einen Posten sofort oder zum 15. Januar. Zu erfragen im Spielwaarengeschäft bei Wagner u. Sohn, Ecke vom Schuhmachergäßchen und Nicolaisstraße.

Ein junger zuverlässiger Mann sucht einen Posten oder Arbeit in einer Fabrik. Adressen bittet man unter W. L. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mensch, 18 Jahre alt, welcher im Rechnen und Schreiben bewandert ist, sucht einen Posten als Diener, Markthelfer u. dergl. Geehrte Reflectanten werden gebeten ihre werthen Adressen gefälligst niederzulegen bei Madam Kunz, Salomonstraße Nr. 3, im Hofe 2 Treppen.

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches schon mehrere Jahre als Verkäuferin thätig war, sucht wieder Stelle in einem soliden Geschäft. Gütige Adressen bittet man Alexanderstraße 2, 3 Treppen rechts abzugeben.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Verkäuferin. Adressen unter F. S. H. 75. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine Frau im gesetzten Alter sucht Stelle zur Wirtschaftsführung bei einem einzelnen Herrn oder einzelnen älteren Leuten. Dieselbe hat bis jetzt 12 Jahre einer solchen Stellung vorgestanden und wird Herr W. Niemann, Zeiger Straße Nr. 26 die Güte haben Näheres mitzutheilen.

Gesucht.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches in häuslichen und weiblichen Arbeiten geübt ist, so wie etwas Putz versteht, sucht Stelle zur Hilfe der Hausfrau, Gesellschafterin oder zur Erziehung von Kindern, gleichviel ob hier oder auswärtig. Werthe Adressen bittet man unter der Chiffre T. D. 19. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst bis zum 1. Januar für Kinder und häusliche Arbeit. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 15, 1 Treppe.

Eine ganz perfecte Köchin sucht sofort oder 15. Januar einen Posten, wo möglich in ein Hotel oder auch sofort einen Messposten. Näheres Flossplatz Nr. 5 beim Hausmann.

Ein anständiges Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren, im Nähen, Behandlung der feinen Wäsche und Platten accurat und tüchtig ist, sucht Stellung als Stubenmädchen bei anständiger Herrschaft, hier oder auf dem Lande. Geehrte Adressen werden unter M. B. H. 30. durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein junges ordentliches Mädchen sucht Dienst für häusliche Arbeit. Zu erfragen Thomaskirchhof Nr. 10 parterre.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht zum 1. Januar bei einer anständigen Herrschaft Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 7, 3. Etage.

Eine Person in gesetzten Jahren sucht Aufwartung den ganzen Tag. Kupfergäßchen Nr. 4 im Hof 3 Treppen links.

Eine gesunde kräftige Amme, welche schon ein Kind gestillt hat, sucht sofort eine andere Stelle. Zu erfragen Antonstraße Nr. 4 im Hofe 1 Treppe links.

Eine pünctlich zahlende Familie

sucht für Ostern 1864 wegen Verkaufs ihres jetzigen Wohnhauses, in welchem dieselbe 20 Jahre wohnte, ein anderweites mittleres Familienlogis mit Raum zu einer kleinen Feuerwerkstelle, welche nicht unbedingt mit der Wohnung zusammenhängen muß und bittet man befallige Offerten an Herrn Schaaf, Carlstraße 8, abzugeben.

Zu mietzen gesucht wird für Ostern 1864 eine erste Etage oder hohes Parterre mit 6—7 Stuben nebst Zubehör, Morgen- oder Mittagsseite in der Peters- oder Westvorstadt. Adressen niederzulegen in der Expedition dieses Blattes unter K. No. 1.

Gesucht wird für Ostern von ein Paar ruhigen Leuten ein Logis im Preise von 50—80 fl in der Dresdner oder Marien-vorstadt. Adressen niederzulegen Dresdner Straße Nr. 6 bei Frn. E. F. Wollmann.

Gesucht wird zu Ostern von ein paar anständigen Leuten mit einem Kind ein Familienlogis im Preise von 50—100 fl und eins von 100—150 fl in der innern Stadt oder nahe den Vorstädten. Bitte die Adressen abzugeben Ritterstraße Nr. 25, 1 Tr.

Gesucht wird ein Familienlogis, Stadt oder innere Vorstadt, im Preise von 40—60 fl . Adressen sind abzugeben beim Hausmann in Ackerleins Haus, Markt Nr. 11.

Ein Logis in der innern Stadt oder nahen Vorstadt von 2—3 Stuben und Zubehör, von 80—150 Thlr., wird von pünctlichen Leuten von Ostern an zu mietzen gesucht und bittet man Adressen unter S. B. bei Herrn Otto Klemm abzugeben.

Von einem Beamten von auswärtig wird zum 1. Februar beziehbar 1 Logis von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör nicht über 2 Treppen hoch in der Dresdner Vorstadt zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre XX. H. 100. niederzulegen in der Expedition dieses Blattes.

Wohnungsgesuch im Preis von 60—80 fl sogleich oder Ostern für einen bestens empfohlenen Mann, kann auch Hausmannsarbeiten mit besorgen. Näheres bei H. E. Rehnert, Eiserstraße neben der Loge.

Ein Familienlogis von 4—5 Stuben mit Zubehör wird von Ostern an in der innern Stadt im Preise von 200—350 fl von einer stillen Familie zu mietzen gesucht. Adressen bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, unter K. W. abzugeben.

Gesucht wird zum Neujahr zu beziehen 1 Stube u. Kammer zu 36—40 fl , womögl. mit Küche, von 2 stillen Leuten, welche pünctl. zahlen, in der Vorstadt oder Neubnig nahe der Stadt. Adressen unter W. Y. niederzulegen in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird zum 1. Febr. ein anständig meublirtes Carion-logis mit Kofen, nicht über 2 Treppen. Offerten mit Preisangabe in der Conditorei von A. F. Steiner, Kochs Hof, unter M. A.

Gesucht wird von einem anständigen Mädchen ein heizbares meublirtes Stübchen im Preise von 24—30 fl jährlich, sogleich oder bis 1. Januar zu beziehen. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter A. B. H. 6. niederzulegen.

Ein fein meublirtes Garçon-Logis,

nicht über 3 Treppen, wird von einem jungen soliden Kaufmann sofort oder pr. Januar zu miethen gesucht.

Gefällige Adressen bitte man abzugeben Neumarkt Nr. 1 beim Hausmann.

Ich suche für künftige Messen am Brühl ein fein meublirtes Zimmer und Cabinet mit zwei Betten in 1. oder 2. Etage. — Offerten erbitte mir im Comptoir Brühl Nr. 71.

Moritz Merfeld.

Zwei junge Kaufleute suchen pr. 1. April n. J. ein hübsches Logis, aus Wohn- und Schlafzimmer bestehend, wann möglich Dresdner Vorstadt, im Preise von 6 bis 8 fl monatlich.

Gefällige Adressen lege man unter K. & H. H. 15. in der Expedition d. Bl. nieder.

Ein Gewölbe

in bester Messlage ist für diese Messe billig zu vermieten. Zu erfragen bei Ehr. Luchs, Reichstraße Nr. 55.

Zu vermieten ist sofort ein Gewölbe (innere Dresdner Vorstadt) durch J. M. Lorenz, Klosterstraße Nr. 14.

Ein ganzes Gewölbe und ein halbes Gewölbe in der Gainsstraße sowie eine 1. Etage ganz oder getheilt in gleicher Lage, ein Gewölbe in der Katharinenstraße, eins im Brühl (auch getheilt) und ein Gewölbe am Markt sind zu nächster Ostermesse (resp. alle 3 Messen) zu vermieten durch das Local-Comptoir Gainsstraße Nr. 21 parterre.

Geschäftslocal = Vermiethung.

Zu Nr. 29 der Grimma'schen Straße sind drei Zimmer im ersten Stockwerke nach dem Hofe zu als Geschäftslocal für diese und künftige Messen oder auch auf das ganze Jahr zu vermieten durch Adv. E. Bärwinkel.

Katharinenstraße Nr. 18 sind 1 Hausstand und 3 Hofstände zu vermieten durch Adv. Heinrich Müller.

Messlocale für Musterlager.

Vier Zimmer sind zusammen oder einzeln in der ersten Etage, 38 Reichstraße zu vermieten für das ganze Jahr.

Zu erfragen ebendasselbst im Comptoir.

Messvermiethung.

Beste Lage der Nicolaistraße sind in einer schönen 1. Etage zwei zweifelhafte, mit Gaseinrichtung versehene Zimmer für nächste Ostern und weiter zu vermieten. — Näheres bei Herrn L. A. Hedding, Grimma'sche Straße Nr. 27.

Messvermiethung.

Nächste Ostermesse zu beziehen ein hübsches Local erster Etage, vis à vis Hotel de Pologne. Näheres Gainsstraße Nr. 22, 1. Etage.

Messvermiethung. Eine 1. Etage bester Messlage, bestehend aus einer 1fenstrigen Stube, Comptoir nebst Zubehör ist für den jährlichen Miethzins von 200 fl zu vermieten. Das Nähere beim Hausmann Katharinenstraße Nr. 19.

In der Petersstraße ist ein geräumiges Zimmer im zweiten Stock, zu einem Musterlager passend, mit Stellagen für die Messen zu vermieten.

Näheres durch Herrn Christian Büttner, Hohmann Hof.

Zu vermieten sind 2 Zimmer Nicolaistraße 43, 2. Et. als Expedition oder Messlocal und daselbst zu erfragen.

Drei Zimmer sind für Muster- oder Waarenlager von Ostern ab zu vermieten. Näheres Reichstraße Nr. 15, 1 Treppe.

Messlogis.

Zu vermieten ist ein fein meublirtes Zimmer Böttchergäßchen Nr. 3, 2. Etage. Näheres daselbst.

Eine 1. Etage im Salzgäßchen und eine am Markt sind als Geschäftslocale von Johanni an zu vermieten durch das Localcomptoir Gainsstraße Nr. 21.

Zu vermieten ist in einer belebten Vorstadt und fahrbaren Straße eine sehr freundliche Parterre = Localität mit 1. Etage. — Dieselbe soll zur Restauration oder Conditorei vermietet werden. — Nähere Mittheilung erhalten Reflectanten durch Aug. Moritz, Gerberstraße 10, 1. Etage.

Große Windmühlenstraße Nr. 25

ist die zweite Etage, bestehend aus drei Zimmern mit Zubehör, nebst einem

Garten mit Gartenhaus

von Ostern ab für 110 Thlr. zu vermieten. Zu erfragen daselbst bei Madame Engler.

In der Burgstraße Nr. 10 ist im Hofe eine zeitlich zum Restaurationsbetrieb benutzte Parterrelocalität, bestehend aus Stube, Kammer, Bodenlammer, Küche, Keller und geräumiger Werkstätte, von Ostern ab wieder als Restauration oder zu anderen gewerblichen Zwecken zu vermieten. Näheres daselbst 2. Etage.

Zu vermieten ein Logis, bestehend in 3 Stuben und Zubehör. Jährlicher Miethzins 150 fl . Näheres beim Hausbesitzer Rosenthalgasse Nr. 6.

Zwei mittlere Familienlogis in geräumigem Hofe erste Etage, Sonnenseite, resp. zu zwei 2fenstrigen, zwei 1fenstrigen und einer 2fenstrigen, zwei 1fenstrigen Stuben, beide mit Kammern, Küche und übrigen Zubehör, sind nächste Ostern Quersstraße Nr. 32 zu vermieten und beim Hausmann Näheres zu erfahren.

Zu vermieten

und sogleich zu beziehen steht ein schönes Parterrelogis, bestehend aus 4 Stuben nebst Zubehör so wie einem schönen großen Garten in Reudnitz, Chausseestraße Nr. 254.

Zu vermieten ist die erste Etage in Nr. 25 der Katharinenstraße mit Gaseinrichtung als Geschäftslocal von Ostern 1864 für das ganze Jahr oder nur für die Dauer der Messen von Adv. Prage, Katharinenstraße Nr. 3.

Sofort beziehbar ist die zweite Etage des Hauses Nr. 15 der kleinen Fleischergasse nach der Promenade. Näheres daselbst beim Hausbesitzer.

Zu vermieten ist ein Familienlogis in der Münzgasse für Ostern l. J. durch Adv. Scheidhauer, Nicolaistraße 31.

Zu vermieten sind von Ostern ab, 3. Th. auch sofort zu beziehen: eine freundliche 1. Etage, Sonnenseite der innern Weststraße, von 4 Stuben, 5 Kammern u. für 230 fl , eine große schöne 2. Etage zu 260 fl und eine dgl. zu 150 fl , zwei helle freundliche Hoflogis 1. und 2. Etage zu 120 und 70 fl , ferner zwei elegante 1. und 2. Etagen mit 6 Stuben und Zubehör zu 375 und 300 fl in Reichels Garten, und noch einige andere anständige Wohnungen daselbst zu 130—300 fl , darunter im vorderen Theil zwei Wohnungen in 2. Etage zu 220 und 260 fl , zwei elegante neuengerichtete 1. und 2. Etagen in der Leibnizstr. zu 300 und 270 fl sofort zu haben, eine 1. Etage in der Frankfurter Straße zu 150 fl sofort, — in der Marienvorstadt: ein elegantes hohes Parterre mit Garten zu 400 fl , eine eleg. erste Etage mit Garten zu 300 fl , eine 1. Etage zu 260 fl und eine 2. größere zu 275 fl , beide mit Garten in der Dresdner Vorstadt, eine 1., 2. und 4. Etage zu 300, 280 und 160 fl in der Königsstraße und mehrere andere sehr schön eingerichtete Wohnungen in der Dresdner und Johannis-Vorstadt, ein elegant eingerichtetes Parterre, 1. und 2. Etage zu 250—275 fl in der Peters-Vorstadt, daselbst eine große elegante 1. Etage mit Garten zu 440 fl und eine dgl. 2. Etage ohne Garten zu 280 fl , zwei große elegante Wohnungen an der Promenade zu 750 und 600 fl , eine 2. Etage mit 8 Stuben u., zur Hälfte nach der Promenade, zu 450 fl , — einige mittlere und große helle Hoflogis in der innern Stadt von 140—450 fl , eine große 4. Etage zu 180 fl in der Petersstraße sofort zu haben, und ein helles Hoflogis 2. Etage daselbst zu 70 fl . — Näheres durch Carl Schubert, Local-Verm. = Bureau, Reichstraße Nr. 13.

Logis = Vermiethung.

Ein sehr nettes gut erhaltenes Logis, 3 Zimmer, Küche u. in 1. Etage ist Rosenthalgasse Nr. 5/1 rechts, Umzugshalber von Ostern zu vermieten und daselbst das Nähere zu erfahren.

Ein Logis für 46 fl an Leute ohne Kinder sofort zu vermieten Eisenbahnstraße Nr. 21, 1 Treppe.

Zu Ostern ist eine erste Etage aus 4 Stuben, 3 Kammern und übrigen Zubehör in der Grenzgasse Nr. 8 zu vermieten, auch kann auf Wunsch ein Garten dazu gegeben werden. Näheres in der 2. Etage rechts.

Weststraße Nr. 27 ist von Ostern ab die erste Etage zu vermieten.

Burgstraße Nr. 6

ist die 3. Etage für jährlich 120 fl von Ostern 1864 ab zu vermieten durch Adv. Brunner, Brühl Nr. 3.

Vermiethung.

Zu vermieten ist ein Familienlogis, sogleich oder später zu beziehen, Neumarkt Nr. 14, 4 Treppen zu erfragen.

In d
terre de
4 Zimm
Nähe
Ein
behör
ben
7 St
Schü
das
Barf
Eine
ein gro
Ein
und 3
Februa
mählen
Zu
Gi
Zube
schen
desg
Bar
Oste
von
Ein
mit h
theilu
Nä
Bes
G
Neu
186
Gri
Ein
zu D
Zu
gut
Stad
Z
nebst
von
Exp
ist s
nebst
Z
zwei
Ein
Stu
gaff
Her
eine
Stu
Ma
rat
ein
Da

Logis = Vermiethungen.

In dem neuerbauten Hause Thalstraße Nr. 8 ist noch ein Parterre von 5 Zimmern nebst Zubehör, so wie die 3 Etage von 4 Zimmern nebst Zubehör von Ostern 1864 ab zu vermieten. Näheres daselbst Nr. 7 zu erfragen. J. D. Rosch.

Eine elegante 1. Etage von 5 Stuben und Zubehör mit Garten 250 fl , eine desgl. von 7 Stuben und Zubehör mit Garten 350 fl , eine 2. von 7 Stuben und Zubehör 450 fl sind nahe dem Schützenhause von Ostern an zu vermieten durch das Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Eine freundliche Wohnung ist zu Ostern zu vermieten, auch ein großer heller Keller. Weststraße Nr. 21.

Ein freundliches Familienlogis, 3 Stuben, 4 Kammern, Küche und Zubehör ist wegen Wegzug Mitte Januar oder vom ersten Februar an zu vermieten. Preis 125 fl . Näheres Windmühlenstraße Nr. 43, 1 Treppe.

Zu vermieten und gleich zu beziehen ein Familienlogis Poststraße Nr. 8, im Hofe 2 Treppen.

Eine freundliche 2. Etage von 4 Stuben und Zubehör mit Garten 180 fl im vordern Reichelschen Garten, von Johannis an eine 1. Etage desgl. 230 fl , eine 2. desgl. 150 fl , ein hohes Parterre desgl. 180 fl sind in der Weststraße von Ostern an zu vermieten durch das Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen 2.

Ein schön eingerichtetes Familienlogis

mit hinreichenden Kammern, Bodenraum, Keller- und Gartenabtheilung ist sofort zu vermieten.

Näheres zu erfragen Mahlmann-Straße Nr. 2 B beim Besitzer.

Eine Familienwohnung für 30 fl jährlich ist in Reudnitz, Capellengasse Nr. 184 vom 1. April 1864 ab zu vermieten durch Adv. E. Bärwinkel, Grimma'sche Straße Nr. 29.

Ein kleines Logis ist an Leute ohne Kinder zu vermieten und zu Ostern zu beziehen Neuschönefeld, Eisenbahnstraße Nr. 85.

Garçon-Logis.

Zu vermieten sind sogleich auf kürzere oder längere Zeit zwei gut meublirte Zimmer mit freier schöner Aussicht dem Hotel zur Stadt Dresden vis à vis. Eingang Kirchstraße 1, 3. Etage rechts.

Garçon = Logis.

Zu vermieten ist den 1. Febr. 1864 ein fein meublirtes Zimmer nebst Schlafkammer part. vorn heraus an einen oder zwei Herren von der Handlung oder Beamte. Adressen unter Z. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu vermieten

ist sofort oder 1. Jan. eine meublirte Stube mit schöner Aussicht nebst Saal- und Hausschlüssel Lindenstraße Nr. 5, 2 Treppen.

Zu vermieten ist vom 1. Januar 1864 oder später eine zweifenstrige gut meublirte Stube nebst Alkoven mit separatem Eingang, Haus- und Saalschlüssel Burgstraße Nr. 4, 1. Etage.

Zu vermieten sind 1. Jan. oder 1. Febr. 2 schön meubl. Stuben nebst Alkoven Grimm. Str. 31, 4 Tr. vorn heraus.

Zu vermieten ist eine Stube an 2 Herren kleine Fleischer-gasse Nr. 29, vorn heraus 3 Treppen zu erfragen.

Zu vermieten ist sofort eine Stube mit Alkoven an einen Herrn lange Straße Nr. 41, 2 Treppen links.

Zu vermieten ist ein nettes Garçonlogis mit Alkoven an einen oder zwei Herren Reichstraße Nr. 33, 4. Etage.

Zu vermieten ist sofort oder später eine schön meublirte Stube Windmühlenstraße Nr. 49, 1. Etage rechts.

Zu vermieten ist eine schöne große Stube mit oder ohne Meubles sofort oder später Windmühlenstraße 48, 1. Et. rechts.

Zu vermieten ist ein kleines heizbares Stübchen mit separatem Eingang an ledige Herrn Raundörschen 21, Hof 1. Etage.

Zu vermieten ist eine Parterrestube mit Schlafkammer an einen oder 2 Herren Universitätsstraße Nr. 12 parterre.

Zu vermieten ist sofort eine hübsche Garçonwohnung mit Hausschlüssel Schützenstraße Nr. 8, 3. Etage.

Garçon = Logis.

Eine fein meublirte Stube nebst Schlafcabinet mit schöner Aussicht ist an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten und daselbst 3. Etage beim Hausbesitzer zu erfragen. Reudnitz, Heinrichstraße Nr. 256 ib.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine freundliche gut meublirte Stube nebst Schlafzimmer mit Betten für einen oder zwei Herren Weststraße Nr. 59, 3. Etage.

Neumarkt Nr. 6, 2. Etage

ist ein schönes Erkerzimmer sofort zu vermieten, sofort od. später beziehb.

Kleine Fleischer-gasse Nr. 13, 1 Treppe ist eine gut meublirte, nach der Promenade gelegene Stube mit Alkoven, Haus- und Saalschlüssel an einen Herrn von der Handlung oder Beamten vom 1. Januar 1864 ab zu vermieten.

Eine freundliche meublirte Stube vorn heraus ist 1. Januar zu vermieten Reudnitzer Straße Nr. 5, 1 Treppe links.

In der Bosenstraße Nr. 18, 2. Etage, ist eine schön meublirte Stube nebst Hausschlüssel zu vermieten.

Eine Stube nach vorn heraus ist zu vermieten Dragatzingasse Nr. 12, 2. Etage.

Ein freundlich meublirtes Zimmer mit Aussicht auf den Königsplatz ist an Herren billig zu vermieten große Windmühlenstraße Nr. 49, 2. Etage.

Eine kleine fein meublirte Stube ist zu vermieten bayerische Straße Nr. 6, 1. Etage.

Zwei Stuben in 2ter Etage vorn heraus (unmeublirt) sind an Herren zum 1. Januar zu vermieten Duerstraße Nr. 33.

Ein meublirtes freundliches Stübchen ist sofort zu vermieten Lauchaer Straße Nr. 9, 2. Etage links.

Eine heizbare Stube ist zu vermieten an 1 oder 2 Herren Reudnitz, Grenz-gasse 22 part., im kleinen Hause links.

Ein freundliches gut meublirtes Zimmer

mit oder ohne Schlafgemach ist sofort an einen Herrn zu vermieten. Näheres Fleischerplatz Nr. 1 b parterre.

Eine Stube nebst Kammer ist mit oder ohne Meubles zu vermieten Burgstraße Nr. 18, 4 Treppen vorn heraus.

Eine Schlafstelle ist offen in einer freundlichen Stube Reudnitz, Grenz-gasse Nr. 8, 3 Treppen links.

Eine Schlafstelle ist offen für einen anständigen Herrn Reichstraße Nr. 3, 1 Treppe rechts.

Offen sind 2 Schlafstellen zum 1. Januar 1864 an 2 solide und pünktlich zahlende Herren, welche die Beschäftigung außer dem Hause haben, Hospitalstraße 44, 2 Tr. vorn heraus 2 Thlr.

Offen sind freundliche Schlafstellen (Mitbenutzung einer gut meublirten Stube) Ruchengartengasse Nr. 116, 3 Treppen.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen in einer heizbaren Stube Schützenstraße Nr. 4 im zweiten Hofe 2 Tr. bei Frau Schröder.

Offen ist eine sehr freundliche separate Schlafstelle mit Hausschlüssel Moritzstraße Nr. 2, Vordergebäude 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für einen soliden Herrn Eisenstraße Nr. 5, 1 Treppe links.

Offen ist eine Schlafstelle. Zu erfragen Hospitalstraße Nr. 7 parterre.

Offen ist eine Schlafstelle mit oder ohne Kost für einen Herrn Grimma'sche Straße Nr. 31 im Hofe rechts 4. Etage.

Offen sind zwei Schlafstellen Burgstraße Nr. 10, 3 Treppen links.

Ein Teilnehmer zu einer freundlichen Stube und Kammer wird gesucht K. Fleischer-gasse Nr. 6, im Hofe rechts 2 Treppen.

Die Völkerschlacht

bei Leipzig, ein colossales Rundgemälde, wird täglich von 9 Uhr Morgens so lange es Tag ist, dann von 5—9 Uhr Abends vor der zweiten Bürgerschule gezeigt. Entree 2 1/2 fl .

Wilh. Jacob. Heute 8 Uhr Thüringer Hof (Burgstraße 20).

TIVOLI. Morgen Donnerstag Chloster Concert u. Tanzmusik. Anfang 6 Uhr. Das Musikcor von H. Wemck.

19. NEUNZEHNER.

Sylvester-Ball

in den Räumen des Schützenhauses.

Die Billets sind bei unserem Gesellschaftscassirer Herrn **Bernhard Feurich**, Neumarkt Nr. 2, in Empfang zu nehmen. D. V.

Großmünz u. Gummor.

Hôtel de Saxe.

Heute „Ein heiterer Meß-Abend in Leipzig“.

Concert und humoristisch-gesangskomische Soirée amusante

unter Mitwirkung des allgemein beliebten Humoristen **Ernst Beyer** aus Sora nebst Familie. Anf. 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entree 3 $\%$. Programm neu, gut und zeitgemäß. 3. B. Bekleiden und Bekleideten eines Leipzigers. Das Rendezvous auf der Schloßpromenade. Weihnachts-Wanderung. Beyers Photographie-Album. Kladderadatsch und fliegende Blätter **Stiller**, Musikdir.

Witz und Satyre.

Café und Restauration zum Deutschen Kaiser,

Grimma'sche Straße Nr. 31, 1. Etage.

Heute Abend musikalische Abendunterhaltung der Geschwister **Madescheek**. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.
NB. Zugleich empfehle ich Mittagstisch à la carte so wie eine reichhaltige Abendspeisefarte, echt Nürnberger ganz etwas Vorzügliches. — Zimmer für geschlossene Gesellschaften stehen zu jeder Zeit zur Verfügung.
Ferner empfehle ich meine neuen Billards. Hochachtungsvoll

E. W. Schütte.

Pragers Bier-Tunnel.

Heute Abend Concert und humoristische Gesang-Vorträge der Geschwister **Hagek** aus Preßnitz. Prager.
Anfang 7 Uhr, wozu ergebenst einladet



Auerbachs Keller.

Die 72. und 73. Sendung Mustern
Holsteiner Whitstabler Ostender
Dsb. 16 $\%$. Dsb. 11 $\%$. Dsb. 8 $\%$.

Neuen Astr. Caviar.

Mittagstisch à la carte von $\frac{1}{2}$ 12 Uhr bis 3 Uhr, so wie täglich Mockturtle-Suppe.

Reichstraße 15. Hamburger Keller, Goldbahngäßchen-Ecke.

Täglich in und außer dem Hause
Golf. Mustern, Summer-Salat, Mockturtle-Suppe, Bouillon, Ragout au, Mittagstisch, Wein und Bier. Chr. Engert.

Burgkeller!

Gefüllten Leutbahn empfiehlt heute

F. Trietschler.

Heute Abend Mockturtle-Suppe bei **Kitzing.**

Heute Abend Topfbraten mit Klößen à Port. 3 $\%$ bei **J. G. Bessler**, Ulrichsstraße Nr. 74, Ecke der Dosestraße.

Stadt Wien.

Meinen Mittagstisch, Table d'hôte précis 1 Uhr Mittags, erlaube ich mir hiermit ganz ergebenst zu empfehlen, à Couvert 10 Mar. Möbius.

Zur guten Quelle, Brühl No. 22.

Hierdurch empfehle ich meinen guten und billigen Mittagstisch so wie zu jeder Tageszeit große Auswahl warmer und kalter Speisen, Bouillon, Punsch, Grog, billige und gute Weine, vorzügliches Bayerisches und Cainsdorfer Lagerbier etc. und lade zu freundlichem Besuch ergebenst ein. A. Gran.

Im Königskeller, Mittagstisch à la carte.

Markt Nr. 17.

Bier ff. à Glas 13 $\%$, ff. Schlummerpunsch à Glas 4 $\%$, à Schnitt 2 $\frac{1}{2}$ $\%$, ff. Wein empfiehlt **L. Küster.**

Stadt Berlin. Echt Münchener Pschorr-Bräu verzapft Louis Kraft.

Für heute Abend empfiehlt Mockturtle-Suppe

d. D.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **W. Tsch**, große Fleischergasse Nr. 16. Thüringer Bier ff.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Zweite Beilage zu Nr. 364.]

30. December 1863.

Leichszenring. Heute Stunde. Den 4. Jan. beginnt ein neuer Coursus. Dies zur Anzeige.

Wiener Saal. Morgen Donnerstag Sylvester Concert u. Tanzmusik. Das Musikchor von M. Wenck.

Salon zum Gosenthal. Morgen zum Sylvesterabend starkbesetzte Concert- und Ballmusik. Das Musikchor von A. Schreiner.

Went's Restauration, Thomaskirchhof Nr. 7. heute musikalische Abendunterhaltung der Sängergesellschaft Echtermeyer und des beliebten Komikers Alexander Trenkel.

Heute Schlachtfest, wozu höflichst einladet **J. G. Gößwein** am Bachhofplatz.

Die Restauration von **H. W. Schulze**, Lauch. Straße 16, empfiehlt für heute Schlachtfest.

Heute Schlachtfest, Bier ff., wozu ergebenst einladet **F. W. Priske**, Sternwartenstraße Nr. 30.

Heute Schlachtfest, wozu einladet **C. Albrecht**, goldne Gule, Brühl Nr. 75.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu höflichst einladet **F. Senf**, Gewandgäßchen.

Heute Abend Schweinsknochen und Klöße zc., Mittags und Abends wird warm und kalt gespeist. Neues Ploher Bier extrafein. **Carl Weinert**, Universitätsstraße.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, früh Ragout fin, Bouillon, Lagerbier (Bereinsbrauerei) empfiehlt **C. S. Dünge**, Petersstraße Nr. 37.

Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig nebst ff. Bier empfiehlt heute Abend **L. Füssel**, Petersstraße 4. Zugleich empfiehlt seinen kräftigen Mittagstisch Abonnement $\frac{1}{2}$ Port. 30 M. 5 Thlr. D. O.

Verloren eine goldene Nadel, der Kopf darstellend einen Papagei, die Augen 2 Brillanten. Der redliche Finder erhält eine sehr gute Belohnung beim Portier in Hotel Stadt Hamburg.

Verloren wurde am 28. Vormittags von der Hainstraße nach der Wintergartenstraße und von da nach der alten Burg ein goldenes Medaillon mit einer Camee und Bild eines jungen Mädchens. Gegen Dank und Belohnung abzugeben alte Burg 9, 1. Etage.

Verloren wurde Montag Abend von der Petersstraße durchs Thomaskirchhof nach der Klosterstraße ein braunes Creptuch mit blauen Franzen. Der ehrliche Finder erhält eine angemessene Belohnung Klosterstraße Nr. 12 parterre.

Verloren wurde am Sonntag in der Nähe des Tivoli ein Pelzkragen. Man bittet denselben gegen Dank und Belohnung abzugeben hohe Straße Nr. 6, 1 Treppe bei Engelhardt.

Verloren wurde vorgestern Abend ein rothes Portemonnaie mit Inhalt. Gegen Belohnung abzugeben Brühl 6 bei Hrn. John.

Verloren wurde der 4. Bd. v. Hackländer's „dunkle Stunde“. Gegen Belohnung abzugeben Schmidt's Leihbibliothek, Universitätsstr.

Verloren gegangen ein Wagengriff von der Schützenstraße um das Thor und wieder zurück.

Der ehrliche Finder wird gebeten gegen gute Belohnung abzugeben Schützenstraße Nr. 20 beim Kutscher.

Ein Pelzkragen von Chinilla ist am 28. Abends von der Schützenstraße durch die Stadt bis ins Schloß verloren gegangen. Der Finder wird gebeten; selbigen gegen Belohnung abzugeben Schützenstraße Nr. 13, 1. Etage.

Ein Bund kleiner Schlüssel sind in meinem Gewölbe liegen geblieben. **Rudolph Ebert**, 9 Thomaskirchhof Nr. 9.

Drei Mohren.

Heute Hasen-, Gänsebraten und Backfische, feines Bernesgrüner und Lagerbier. Es ladet freundlichst ein **F. Rudolph**.

Mittagstisch à la carte, Abends eine reichhaltige Speisekarte, echt Nürnberger und Coburger Actienbier, vorzügliche billige Weine empfiehlt **Moritz Vollrath**, alte Waage.

Werkels Ruhe, Lauchaer Straße 9. Heute Schlachtfest, von 9 Uhr an Wellfleisch und die beliebte Kesselfurst! Das Bier ist famos!

Heute Schlachtfest, wozu höflichst einladet **J. G. Gößwein** am Bachhofplatz.

Die Restauration von **H. W. Schulze**, Lauch. Straße 16, empfiehlt für heute Schlachtfest.

Heute Schlachtfest, Bier ff., wozu ergebenst einladet **F. W. Priske**, Sternwartenstraße Nr. 30.

Heute Schlachtfest, wozu einladet **C. Albrecht**, goldne Gule, Brühl Nr. 75.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu höflichst einladet **F. Senf**, Gewandgäßchen.

Heute Abend Schweinsknochen und Klöße zc., Mittags und Abends wird warm und kalt gespeist. Neues Ploher Bier extrafein. **Carl Weinert**, Universitätsstraße.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, früh Ragout fin, Bouillon, Lagerbier (Bereinsbrauerei) empfiehlt **C. S. Dünge**, Petersstraße Nr. 37.

Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig nebst ff. Bier empfiehlt heute Abend **L. Füssel**, Petersstraße 4. Zugleich empfiehlt seinen kräftigen Mittagstisch Abonnement $\frac{1}{2}$ Port. 30 M. 5 Thlr. D. O.

Verloren Montag den 28. Abends 9 Uhr vom Marienplatz bis zur Lauchaer Straße ein Pelzkragen. Gegen Belohnung abzugeben Lauchaer Straße Nr. 19, 3.

Verloren wurde Sonntag den 27./12. 63 auf der Chaussee zwischen Leipzig und Schlau ein **Sack mit Decken und etwas Kleidungsstücken**. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbigen gegen angemessene Belohnung abzugeben im weißen Schwan, Gerberstraße in Leipzig.

Verloren wurde von Reichels Garten, auf der Promenade durchs Petersthor nach der Rißing'schen Bierstube ein **Portemonnaie** mit ca. 5 Thlr. Inhalt.

Der ehrliche Finder wird gebeten, solches gegen gute Belohnung Hainstraße Nr. 14, 1 Treppe abzugeben.

Ein wildlebener Handschuh wurde am 2. Feiertag in Gohlis, Mödern oder Wahren verloren. Der Finder erhält eine Belohnung im Gasthof zur goldenen Laute.

Dienstag den 22. d. M. wurde ein Paquet mit leinenen Tüchern zc. verloren oder liegen gelassen. Gegen gute Belohnung abzugeben Salzgäßchen bei Madame Bauer im Schuhmachergewölbe.

Abhanden gekommen ist am vergangenen Sonntag in der St. Nicolaikirche ein schwarzseidner Regenschirm mit gelbem Stab und Agatgriff. Abzugeben gegen gute Belohnung Dösenstr. 10, 2. Et.

Verlaufen hat sich am Sonntag eine weiße Kaze ohne alle Abzeichnung. Gegen Belohnung abzugeben Neukirchhof Nr. 33 parterre.

Gefunden wurde ein Stück Fleisch. Der sich gehörig legitimirende Eigenthümer kann es in Empfang nehmen Gerberstraße Nr. 45 im Hofe 2 Treppen.

* Ein in der Johannis-Kirche zurückgelassenes Leder-täschchen ist in Empfang zu nehmen bei dem Küster dieser Kirche.

In unserm Geschäftslocal wurde am 24. d. Mts. eine kleine Summe Geld gefunden. **Lömpe & Hof.**

Bekanntmachung.

Mehrfach in früheren Jahren gemachte Wahrnehmungen, daß Auswärtige unter dem Ansühren, als Schornsteinfeger in Arbeit zu sein, sich unbefugter Weise das Neujahr-Gratuliren angemahlt haben, veranlassen den Unterzeichneten seinen Leuten das Neujahr-Gratuliren zum Neujahrstage gänzlich zu untersagen, indem er von der Voraussetzung ausgeht, daß die Bewohner seines Bezirkes, wenn seine Leute nachher bei ihren gewöhnlichen Berufsarbeiten ihre Gratulation nachträglich anbringen, ihnen die bisher üblichen kleinen Geschenke nicht vorenthalten werden.

Der Unterzeichnete setzt daher die Bewohner seines Bezirkes hiervon in Kenntniß, mit der Bitte, darauf geneigtest Rücksicht nehmen zu wollen.

Carl Benz,

Schornsteinfegermeister im IV. Bezirk.

Wer unter der großen Menge von scherzhaften Neujahrsgaben etwas Ueberraschendes wählen und mit einem erschütterndes Lachen erregenden Gegenstande neckischen Sinn verbinden will, der laufe bei **Louis Rocca** in Leipzig für 5 Mar.

den „**Vollkommenen Grobian**“.

Heute Abend Alle in **Werkels Ruhe** zur **Seiterzeit???** **D.**

Ich habe niemals vergessen. Prediger Salom. 11, 7. Hohelied Salom. 2, 14. Lied 388 B. 1 u. 2; 594 B. 1; 372 B. 3; 162 B. 11.

Das neue Abonnement zu Del Vecchio's permanenter Kunst-Ausstellung

beginnt den 1. Januar 1864 und kostet 1 Abonnements-Billet jährlich 1 M , Familien-Billets zu 2 Personen 1 M 20 P , zu 3 Personen 2 M 10 P , zu 4 Personen 2 M 25 P , zu 5 Personen 3 M 10 P .

Die neuen Abonnement-Billets sind schon von jetzt an gültig.

Dilettanten-Orchester-Verein.

Wegen des Neujahrstages muß unsere wöchentliche Uebung bis Freitag den 8. Januar verschoben werden. **Der Vorstand.**

L. Lehrer-Verein. Heute Abend 6 Uhr Ausschußsitzung, Schützenhaus. **Dr. B.**

Heute Clubtag des Vereins ehrenvoll verabschiedeter Militärs in der Bierhalle große Windmühlenstraße Nr. 15.

Die Verlobung ihrer Tochter **Selene** mit Herrn **Leander Senzenberger** beehren sich anzuzeigen

Mädern bei Leipzig, den 27. December 1863.

G. Schenkel und Frau.

Selene Schenkel.
Leander Senzenberger.

Mädern. Leipzig.

Die Verlobung ihrer Tochter **Margarethe** mit dem Kaufmann Herrn **William Weicher** in Reudnitz bei Leipzig zeigt lieben Verwandten und Bekannten hierdurch ergebenst an

Chemnitz den 26. December 1863.

Bertha verm. **Dionius Franke,**
geb. **Rathöleben.**

Gestern wurde meine Frau **Elisabeth** geb. **Jung** von einem gesunden Knaben glücklich entbunden, welches ich nur hierdurch Freunden und Bekannten ergebenst anzeige.

Leipzig am 29. December 1863.

Max Jung,
R. Br. Lieutn. a. Ges in Danzig.

Herzlichen Dank für die große Theilnahme an dem uns betroffenen schmerzlichen Verluste unseres innigstgeliebten guten Vaters, Bruders, Schwiegers und Großvaters, **Christian Kränkel.**

Besonders sind wir der verehrten Principalität des theuern Verstorbenen, den Herren **Brunner** und **Ortelli**, so wie Herrn **Factor Schildhauer** und sämmtlichen Collegen des Entschlafenen zu großem Danke verpflichtet. Auch dem Herrn Prof. Dr. **Streubel** sagen wir herzlichsten Dank für seine rastlosen Bemühungen. Die Wunde, welche uns das Schicksal schlug, war sehr groß und nur die von allen Seiten so reich bethätigte Freundschaft und Liebe vermag unsern Schmerz etwas zu lindern.

Die Hinterlassenen.

Achtung!

Bernsdorf hat am 23. December schönste **Werkkohlen** erbort. Wohl, Ihr Actionaire der **Sächs. Steinkohlen-Compagnie**, Ihr nahen Nachbarn von **Bernsdorf**, schaut Euch um **Euer Directorium** und haltet jetzt erst recht **Eure hoffnungsvolle Sache** durch fleißige Abnahme der **praecludirten Actien**, die übrigens auch dem **Publicum** zu dem **Preise von 25 Thlr. pr. 100** offen stehen!

Waren Sie da? wohl gedacht ich! —

Aber steht es nicht einzig in Ihrer Macht? die Sehnsucht zu stillen, welche auch ich theile! ich bitte, vergessen Sie nur auf Augenblicke die Zeit, welche uns trennt, können Sie mir nicht schreiben? so kommen Sie, so wie wir uns das allererstmal gesprochen; — es soll und muß hell und klar zwischen uns werden, wir werden uns verstehen wie damals. Ich bitte! Lied 478.

A. S.

Wenn Sie mein sicher heilendes vorgeschlagenes Mittel nicht anwenden wollen, werden Sie wohl noch längere Zeit das Bett hüten müssen. **B. — im Garten.**

Es soll geschehen. Wollen Sie nach dem Liebe handeln, so bitte ich bis morgen um einen Brief.

Hedwig! Hat sich Ihr Sinn geändert, so bitte ich bald um ein paar freundliche Zeilen. **B.**

Narciss. Heute **Hôtel de Prusse.**

G. Germania.

Heute Abend 8 Uhr **Versammlung**, **Christbescherung** betr. Um zahlreiches Erscheinen ersucht **D. B.**

Allen den Lieben, die uns ihre Theilnahme bei dem uns betroffenen schmerzlichen Verluste unseres guten Vaters, Bruders, Schwiegers und Großvaters in so herzlicher Weise kundgaben und seinen Sarg so schön mit Blumen schmückten, unsern wärmsten innigsten Dank.

Leipzig, 29. December 1863.

Rosine verm. **Sennig**
im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Heute früh gegen 3 Uhr wurde unsere brave, herzengute, unvergeßliche Gattin, Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwester, Frau **Job. Friederike Frigische**, im 60. Lebensjahre von ihren mehrjährigen schweren Leiden durch den Tod erlöst.

Leipzig den 29. December 1863.

Im Namen der Hinterlassenen
J. B. Frigische,
emer. Hauptsteueramts-Assistent.

Am 26. d. M. starb nach kurzem Krankenlager
Herr **Heinrich Otto Wolf,**

Cassendienter unserer Anstalt.

Erst seit einem halben Jahre in Function hat er sich in dieser Zeit als treu, zuverlässig und thätig bewährt und Anspruch auf ein ehrendes Andenken bei unserer Anstalt erworben.

Leipzig, 28. December 1863.

Die **Direction der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.**

Gestern Abend 1/29 Uhr verschied nach langen Leiden unsere gute Mutter und Schwiegermutter **Eleonore** verm. **Reich** in ihrem 66. Lebensjahre.

Robert Irmscher,
Emilie Irmscher, geb. **Schrader,**
Friedrich Rodde,
Amalie Rodde, geb. **Irmscher.**

isch, G.
Auerbach
Altenburg
Aram, J.
Arendt,
Albrecht,
Auerbach
Amboß,
Arom,
Alfan,
Ahnert,
Arnold,
Abel, S.
Adler, S.
Ackerman
Abraham
Abraham
Burd,
Braung
Busselt,
Barthel
Bernhard
Bärmar
Bieler,
Blade,
Bittner,
v. Boll
v. Brze
Berger,
Blausch
Böttcher
v. Bran
Buchhei
Bullinb
Bernha
Bauman
Barthol
madf
Bahr,
Barthel
Bettiga
Böttcher
Blüsch
Braub,
Buchho
Brauer,
Bethe,
Bergm
Bachm
Bach, t
Bredisch
Baf, J.
Buchho
Bauer,
Bamber
Brade,
Brüner,
Betzjud
Burton
Baig,
Blüsch
Buchho
Brude,
Brose,
Bergm
Blasber
Bönisch
Bergm
Bühler
Böhlein
Breitfisch
Bod-
Bamber
Bleis
Brauer,
Brünn
Conrad
Gramm
Glauff,
Gohn,
Gattin,
Gadenb
Galm,
Damm,
Döhle,
Donath
Dräger,
Dreyfu
Donath
Dallét,
Dingel,
Dubrau
Ditsch
Dittrich
Diegel,
Dull, J.

Angemeldete Fremde.

- Aisch, Fabr. a. Breslau, gr. Fleischerg. 5.
 Auerbach, Fabr. a. Hainichen, Katharinenstr. 19.
 Aitenburg, Gerber a. Hersfeld, Ritterstr. 19.
 Atram, Kfm. a. Götting, gr. Fleischergasse 12.
 Arendt, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 14.
 Albrecht, Kfm. a. Neu-Orsbau, Brühl 32.
 Auerbach, Fabr. a. Grimmitzschau, Frankf. Str. 2.
 Ambos, Kfm. a. Dessau, Ritterstr. 37.
 Arom, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstraße 36.
 Alkan, Hblsm. a. Frankf. a/D., Ritterstr. 33.
 Ahner, Fabr. a. Meerane, Brühl 83.
 Arnold, Tuchfabr. a. Forst, Neufirchhof 20.
 Abel, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 3.
 Adler, Federhändler a. Krakau, Brühl 35.
 Ackermann, Fabr. a. Wehrsdorf, Brühl 81.
 Abraham, Kfm. n. Dr. a. Bremen, S. de Pov.
 Abdahar, Kfm. a. Bukarest, Stadt Freiberg.
 Burck, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Russie.
 Braangardt, Kfm. a. Grimmitzschau, gr. Baum.
 Busselt, Brauer a. Schmiedeberg, gold. Anker.
 Barthel, Kfm. a. Gräfenhainichen, St. Magdeb.
 Bernhardt, Lederhändler a. Leinesfeld, g. Sonne.
 Bärmann, Kfm. a. Frankf. a/M., g. Sieb.
 Bieler, Sattlermeister a. Gröbzig, St. Freiberg.
 Blacke, Kfm. a. New-York,
 Bictner, Kfm. a. Bremen,
 v. Bollheim, Kfm. a. Berlin, und
 v. Brzejinski, Stöbes. a. Bosen, S. de Daviere.
 Berger, Hblsm. a. Bukarest, Stadt Freiberg.
 Blauschild, Kfm. a. Warschau, Hotel de Russie.
 Böttcher, Kfm. a. Halle, und
 v. Brandt, Def. a. Lomza, Lebe's S. garni.
 Buchheim, Gerber a. Blauen, goldnes Einhorn.
 Bullenheim, Kfm. a. Dresden, S. z. Kronprinz.
 Bernhardt, Kfm. a. Magdeburg, und
 Baumann, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Bartholomäus, Tuchfabr. a. Stadt Ilm, Thoma-
 skirchhof 8.
 Bahse, Kfm. a. Chemnitz,
 Barthels, Fabr. a. Döbeln, und
 Bettigar, Kfm. a. Lorgau, Hotel de Prusse.
 Böttcher, Kfm. a. Dessau, weißer Schwan.
 Blücher, Fabr. a. Forst, Hainstraße 7.
 Brauß, Kfm. a. Berlin, Brühl 22.
 Buchholz, Fabr. a. Forst, gr. Fleischerg. 22.
 Brauer, Kfm. und
 Bethge, Schenkwirth a. Berlin, Thomaskirch. 8.
 Bergmann, Kürschner a. Wurzen, Hainstr. 24.
 Bachmann, Kfm. a. Sidhna, Katharinenstr. 17.
 Bach, Gerber a. Schweinfurt, Ritterstr. 10.
 Bredtschneider, Tuchfabr. a. Lengensfeld, Neumarkt 9.
 Baß, Kfm. a. Fürth, gr. Fleischergasse 29.
 Buchholz, und
 Bauer, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Augustusplatz 5.
 Bamberg, Kfm. a. Würzburg, gr. Fischerg. 17.
 Brade, Tuchfabr. a. Forst, Hainstraße 25.
 Bräuer, Kfm. a. Warschau, Brühl 65.
 Bettjuch, Kfm. a. Götting, und
 Burrowsky, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.
 Balz, Gerber a. Schmiedeberg, und
 Blüthgen, Gerber a. Berlin, St. Magdeburg.
 Buchholz, und
 Brude, Tuchfabr. a. Peiß, und
 Broge, Tuchfabr. a. Cottbus, Tuchhalle.
 Bergmann, Kfm. a. Ebersfeld, Reichstraße 16.
 Blasberg, Kfm. a. Solingen, Salzgäßchen 6.
 Bönisch,
 Bergmann und
 Bühlert, Tuchfabr. a. Leisnig, Königsplatz 1.
 Böhme, Kfm. a. Hamburg, Brühl 12.
 Breitshul, Fabr. a. Acherleben, Klosterg. 15.
 Bod-Negner, Gerber a. Kahla, Gerberstr. 15.
 Bamberg, Tuchfabr. a. Burgundstadt, große
 Fleischergasse 19.
 Brauer, Tuchfabr. a. Forst, Frankf. Str. 71.
 Brümmer, Gerber a. Lucka, goldnes Weinsaf.
 Conrad, Director a. Zwickau, Stadt Nürnberg.
 Gramer, Kfm. a. Blauen, Lebe's S. garni.
 Claus, Kfm. a. Zwickau, und
 Gohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Gattin, Tuchfabr. a. Forst, Hainstraße 7.
 Gadenbach, Kfm. a. Aachen, und
 Galm, Kfm. a. Bernburg, Palmbaum.
 Damm, Tuchfabr. a. Wittenberg, gr. Fischerg. 5.
 Döhle, Gerber a. Gschwege, Ritterstr. 10.
 Donath, Tuchfabr. a. Forst, Frankf. Str. 20.
 Dräger, Tuchfabr. a. Witzwalde, Hainstr. 7.
 Dreyfuß, Kfm. a. Buchau, Brühl 32.
 Donath, Fabr. a. Grimmitzschau, Frankf. Str. 2.
 Dallét, Hblsm. a. Krakau, Brühl 45.
 Dingel, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.
 Dubrau, Tuchfabr. a. Forst, Neufirchhof 19.
 Ditsche, Tuchfabr. a. Forst, Frankf. Str. 71.
 Dittrich, Kfm. a. Götting, Stadt Götting.
 Degel, Gerber a. Leisnig, goldnes Sieb.
 Dull, Kfm. a. Amsterdam, Hotel de Daviere.
 Dreyfuß, Kfm. a. Usm, und
 Daus, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.
 Dittmann, Schuhmachermeister aus Weissenfels,
 weißer Schwan.
 Gule, Gerber a. Remberg, Stadt Magdeburg.
 Gntz, Kfm. a. Erfurt, Stadt Berlin.
 Gersdorf, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Gsche, Kfm. a. Limbich, Hotel de Prusse.
 Gschmann, Fleischermstr. a. Zürich, Brühl Hof.
 Gschenhagen, Tuchfabr. a. Cottbus, Neufirchhof 7.
 Ghler, Tuchfabr. a. Lengensfeld, Neumarkt 9.
 Emanuel, Kfm. a. Wpolda, Neumarkt 23.
 Gichmann, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 12.
 Gert, Tuchfabr. a. Bischofswerda, Reichstr. 55.
 Ghrlich, Kfm. a. Mannfried, Brühl 59.
 Gbbocke, Kfm. a. Quedlinburg, g. Weinsaf.
 Gias, Tuchfabr. a. Cottbus, Tuchhalle.
 Glias, Tuchfabr. a. Cottbus, Hainstraße 16.
 Gschwege, Kfm. a. Fulda, gr. Fleischerg. 3.
 Ernst, Kfm. a. Langenbielau, Brühl 63.
 Gschtemeier, Fabr. a. Chemnitz, Reichstr. 19.
 Glick, Tuchfabr. a. Bischofswerda, gr. Fischerg. 3.
 Griesch, Kfm. a. Neustadt a/D., Hainstr. 28.
 Griedler, Fabr. a. Hainichen, Neumarkt 22.
 Franz, Fabr. a. Neugersdorf, Brühl 81.
 Flemming, Fabr. a. Schloß-Chemnitz, Reichstr. 51.
 Griesche, Gerber a. Peiß, goldnes Weinsaf.
 Fürstenheim, Kfm. a. Hannover, und
 Friedberg, Kfm. a. Magdeburg, St. Freiberg.
 Francke, Kfm. a. Berlin, Hotel de Daviere.
 Feldstein, Kfm. a. Folschan, Stadt Freiberg.
 Fleischmann, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Russie.
 Friesleben, Gerber a. Götting, g. Einhorn.
 Fischer, Gerber a. Belgern, Tiger.
 Fermo, Kfm. a. Bukarest, Stadt Freiberg.
 Fischer, Gerber a. Lobenstein, Stadt Malmedy.
 Franz, Stadtkassirer a. Karlsbad, und
 Friedländer, Kfm. a. Hamburg, St. Hamburg.
 Falke, Gerber a. Weida, Thomaskirchhof 8.
 Ficker, Def. a. Raschau, Brüsseler Hof.
 Förster, Tuchfabr. a. Cottbus, Katharinenstr. 11.
 Fränkel, Kfm. a. Fürth, Hall. Gäßchen 10.
 Franke, Gerber a. Saalfeld, Gerberstraße 49.
 Franke, Fabr. a. Mühlhausen, Ritterstr. 24.
 Fischer, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Augustuspl. 5.
 Fellheimer, Kfm. a. Fürth, gr. Fleischerg. 19.
 Graubner, Fabr. a. Reichenbach, Reichstr. 36.
 Goldenberg, Commissionair a. Jassy, Weststr. 37.
 Gebhardt, Gerber a. Gschwege, Ritterstr. 40.
 Genelli, Frau a. Weimar, Palmbaum.
 Giesler, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 22.
 Günther, Tuchfabr. a. Burg, gr. Fleischerg. 3.
 Gallewski, Kfm. a. Kempen, Neufirchhof 43.
 Gollanz, Kfm. a. Berlin, Brühl 86.
 Gachs, Kfm. a. Freiburg, Hotel de Pologne.
 Gröfel, Gerber a. Würz, goldnes Sieb.
 Göb, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Daviere.
 Gasser, Kfm. a. Bukarest, Stadt Freiberg.
 v. Grünberg, Hauptm. a. Wien, Restaur. der
 Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Große, Gerber a. Dahme, und
 Brunet, Musf. a. Rochlitz, goldnes Einhorn.
 Giescke, Kfm. a. Jena, Stadt Hamburg.
 Günther, Tuchfabr. a. Leisnig, Thomaskirch. 8.
 Göbe, Kfm. a. Chemnitz, und
 Groß, Kfm. a. Würzburg, Hotel de Prusse.
 Ganzen, Juwel. a. Halle, und
 Gamlin, Lederhändler a. Loburg, weißer Schwan.
 Hansemann, Kfm. a. Cupen, Hotel de Pologne.
 Heinich, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
 Huschke, Fabr. a. Wanzfried,
 Hoote, Kfm. a. Amsterdam, und
 Hardt, Kfm. a. Berlin, Hotel de Daviere.
 Hornstein, und
 Herdan, Kfm. a. Bukarest, Stadt Freiberg.
 Henny, Candidat a. Rossa, Lebe's S. garni.
 Holthaus, Kfm. a. Gröningen, Hotel de Russie.
 Hoffmann, Gerber a. Raumburg, g. Einhorn.
 Hütter, Kfm. a. Montjoie, und
 Heinrich, Kfm. a. Nordhausen, Restaur. der
 Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Händler, Gerber a. Mühlberg, Tiger.
 Herst, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Herzfeld, Kfm. a. Berlin, und
 Hofmann, Stadtrath a. Karlsbad, St. Hamb.
 Hanne, Tuchfabr. a. Leisnig, und
 Hofmann, Tuchfabr. a. Stadt Ilm, Thoma-
 skirchhof 8.
 Holtermann, Kfm. a. Gr.-Kodensleben,
 Hövel, Kfm. a. Perleberg, und
 Haubold, Kfm. a. Rochlitz, Stadt London.
 Holz, Kfm. a. Berlin, und
 Höpner, Kfm. a. Regensburg, Brüsseler Hof.
 Hermann, Kfm. a. Berlin, und
 Heilfron, Kfm. a. Halle, Palmbaum.
 Hoffmann, Kfm. a. Belgig, Stadt Magdeburg.
 Hoffmann, Fabr. a. Meerane, Brühl 83.
 Högelsieb, Kfm. a. Dessau, Nicolaisstraße 38.
 Haacke, Tuchfabr. a. Forst, Neufirchhof 20.
 Heilbrunn, Kfm. a. Heideshausen, Hainstr. 16.
 Holzinger, Kfm. a. München, und
 Hellmann, Kfm. a. Aitenfuntstadt, gr. Fischerg. 25.
 Herbst, Tuchfabr. a. Leisnig, Königsplatz 1.
 Haberland, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Gerberstr. 15.
 Hommer, Tuchfabr. a. Forst, Frankf. Str. 71.
 Heßlein, Kfm. a. Bamberg, und
 Herz, Kfm. a. Weilburg, gr. Fleischergasse 23.
 Hilmer, Kfm. a. Zwickau, Nicolaisstr. 89.
 Hynick, Fabr. a. Acherleben, S. de Pologne.
 Jonas, und
 Jacobi, Tuchfabr. a. Forst, Neufirchhof 20.
 Jäger, Tuchfabr. a. Cottbus, Hainstraße 16.
 Jsigobn, Kfm. a. Neudam, Hainstraße 3.
 Jslowitz, Hblsm. a. Delitzsch, Brühl 51.
 Jahn, Tuchfabr. a. Peiß, Tuchhalle.
 Jacoby, Kfm. a. Berlin, Blauen'scher Platz 6.
 Jacobi, Riemenmstr. a. Penig, goldne Sonne.
 Israel, Kfm. a. Stralsund, Stadt Freiberg.
 Jacoby, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
 Jager, Tuchhändlerin a. Stadt Ilm, Thoma-
 skirchhof 8.
 Jahn, Fabr. a. Raschau, Brüsseler Hof.
 Kramer, Maler a. Peiß, Stadt Götting.
 Krause, Kfm. a. Großenhain, goldner Hahn.
 Kappen, Hblsm. a. Winterberg, goldnes Sieb.
 Knebel, Tuchfabr. a. Sagan, gold. Anker.
 Köhler, Kfm. a. Schneeberg, Stadt Wien.
 Klöber, Lehrer a. Zwickau, Stadt Berlin.
 Küsters, Kfm. a. Bielefeld, Stadt Hamburg.
 Köhler, Tuchfabr. a. Leisnig, Thomaskirch. 8.
 Krobisch, Kfm. a. Peiß, Stadt London.
 Kummer, Kfm. a. Brezna, weißer Schwan.
 Kreuzberger, Fabr. a. Meerane, Münchner Hof.
 Knipping, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Knopus, und
 Kossack, Tuchfabr. a. Spremberg,
 Kopp, Tuchfabr. a. Cottbus, und
 Kühne, Tuchfabr. a. Treuenbriegen, Tuchhalle.
 Klebe, Gerber a. Schmiedeberg, St. Magdeburg.
 Kremppe, Tuchfabr. a. Forst, Neufirchhof 20.
 Kampersky, Tuchfabr. a. Forst, Neufirchhof 19.
 Küger, Zeugmacher aus Grimmitzschau, große
 Fleischergasse 16.
 Köpfe, Tuchfabr. a. Wittenberg, Magazing. 6.
 Krab, Tuchfabr. a. Gamenz,
 Reinert, Tuchfabr. a. Neustadt,
 Kallmann, und
 Kurze, Tuchfabr. a. Schwiebus, Hainstraße 28.
 Kuyper, Tuchfabr. a. Burgundstadt, gr. Fischerg. 19.
 Kühn, Tuchfabr. a. Acherleben, Klosterg. 15.
 Karo, Hblsm. a. Berlin, Hainstraße 21.
 Kittel, Fabr. a. Lucka, Reichstraße 19.
 Kittel, und
 Kuchel, Fabr. a. Schwiebus, gr. Fleischerg. 3.
 Kemper, Fabr. a. Schönau, Nicolaisstraße 31.
 Kürsten, Fabr. a. Hartenstein, Thomaskirch. 8.
 Liebmann, Kfm. a. Arnstadt, und
 Löhrsen, Verlagsbuchhändler a. Hamburg, Palmb.
 Lohr, Tuchfabr. a. Peiß, Tuchhalle.
 Leitgerber, Pantoffelfabr. aus Niemed, Stadt
 Magdeburg.
 Löb, Kfm. a. Braunschweig, Blauen'scher Platz 6.
 Lorenz, Fabr. a. Greiz, Königsplatz 14.
 Lücke, Kfm. a. Magdeburg, Hainstraße 5.
 Lange, Tuchfabr. a. Gamenz, Neufirchhof 16.
 Laubsch, Tuchfabr. a. Forst, gr. Fleischerg. 3.
 Lorenz, Fabr. a. Berlin, Nicolaisstraße 31.
 Ledrecht, Kfm. a. Mainz, Brühl 81.
 Laumhart, Pelzwehler a. Fürth, und
 Levy, Kfm. n. Frau a. Berlin, Stadt Götting.
 Löwenstein, Kfm. a. Calbe, Stadt Nürnberg.
 Lutwig, Postmstr. a. Gohla, und
 Lithauer, Kfm. a. Breslau, Hotel de Pologne.
 Lazarus, Kfm. a. Glogau, goldnes Sieb.
 Levinsohn, Kfm. a. Aachen,
 Lanoch, Kfm. a. Bromberg, und
 Levinstein, Kfm. a. Götting, Hotel de Daviere.
 Löwy, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
 Leidholz, Kfm. a. Götting, Stadt Berlin.
 Lötzer, Gerber a. Lobenstein, Stadt Malmedy.
 Littauer, Kfm. a. Berlin,
 Lätich, Kfm. a. Rochlitz, und
 Lätich, Kfm. a. Erfurt, Stadt London.
 Marschal, Consul a. Weimar,
 Maempel, Kfm. a. Arnstadt,
 Mahler, Kfm. a. Wittenberg, und
 Metz, Buchhalter a. Reichenau, Palmbaum.
 Märkel, Tuchfabr. a. Cottbus, Tuchhalle.
 Meyer, Kfm. a. Breslau, Ritterstraße 22.
 Möbius, Tuchfabr. a. Forst, Neufirchhof 20.
 Müller, Fabr. a. Mülsen, Königsplatz 14.
 Menzel, Tuchfabr. a. Forst, Neufirchhof 20.

Möckel, Kfm. a. Chemnitz, grüner Baum.
 Mariusson, Kfm. a. Hannover, und
 Mittentzwei, Kfm. a. Chemnitz, S. de Pologne.
 Meyer, Kfm. a. Osterburg, goldne Sonne.
 Müller, Kfm. a. Meerane, Hotel de Russie.
 Reimberg, Kfm. a. Münster, und
 Meyer, Kfm. a. Gera, Restaur. des Thüringer
 Bahnhofes.
 Madlung, Kfm. a. Zwickau, und
 Müller, Kfm. a. Bittau, Stadt Hamburg.
 Müller, Gerber a. Kranichfeld, und
 Meißner, Tuchfabr. a. Stadt Elm, Thomas-
 kirchhof 8.
 Martin, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
 v. Meyendorff, Baron, Saatorath a. Peters-
 burg, Hotel de Prusse.
 Meyer, Kfm. a. Berlin, und
 Michel, Kfm. a. Gotha, Stadt London.
 Nathansohn, Kfm. a. Brandenburg, g. Hahn.
 Neuber, Fabr. a. Jersitz, goldnes Sieb.
 Nörner, Eisenbahndir. a. Berlin, Restaur. des
 Berliner Bahnhofes.
 Niemeyer, Kfm. a. Danzig, S. zum Kronprinz.
 Nisiche, Tuchfabr. a. Werdau, und
 Notneck, Kfm. a. Spremberg, Thomaskirch. 8.
 Neumann, Tuchfabr. a. Sagan, Hainstr. 28.
 Nischmann, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Neu-
 kirchhof 46.
 Naphthal, Kfm. a. Reichenbach, Nicolaisstr. 20.
 Noll, Verkäufer a. Merseburg, Nicolaisstr. 53.
 Obenaus, Gerber a. Liebenwerda, Tiger.
 Ott, Kfm. a. Göttingen, Restaur. d. Thüringer
 Bahnhofes.
 Oppenheim, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Oschab, Kfzte a. Schönheide, Stadt Frankfurt.
 Opler, Fabr. a. Chemnitz, Reichstr. 19.
 Ostreich, Kfzte a. Berlin, Hainstraße 32.
 Paultto, Kfm. a. Philippopol, blauer Harnisch.
 Pollaczek, Kfm. a. Prag, Stadt Freiberg.
 Panne, Kfm. a. Hannover, Hotel de Russie.
 Pipho, Kfm. a. Frankf. a/M., St. Hamburg.
 Reizold, Fabr. a. Glauchau, Hotel de Prusse.
 Röllner, Kfster a. Pohlitz, Stadt London.
 Rompe, Lederhdt. a. Leinesfelde, und
 Reinicke, Kfm. a. Kirchhain, goldene Sonne.
 Renné, Kfm. a. Singapur, und
 Röhrs, Kfm. a. Hannover, Hotel de Baviere.
 Reichert, Student a. Freiberg, Hotel de Russie.
 Richter, Stbbsf. a. Stumdorf, S. 3 Reconpr.
 Rump, Kfm. a. Münster, Rest. des Thüringer
 Bahnhofes.

Ries, Kfm. a. Stuttgart, Stadt Hamburg.
 Ronneberger, Tuchfabr. a. Stadt Elm, und
 Riedel, Tuchfabr. a. Leisnig, Thomaskirch. 8.
 Riedel, Fabr. a. Meerane, Münchner Hof.
 Richardt, Tuchfabr. a. Spremberg, Tuchhalle.
 Salberg, Kfm. a. Garbach,
 Schönherr, Kfm. a. Göttingen,
 Simon, Kfm. a. Gisleben, und
 Sanz, Kfm. a. Elberfeld, Palmbaum.
 Stöhr, Tuchfabr. a. Veitz, und
 Schulze, Kfm. a. Gottbus, Tuchhalle.
 Schwarz, Hdtm. a. Schermeisel, Ritterstr. 33.
 Schmitz, Kfm. a. Braunschweig, und
 Seligson, Kfm. a. Hamburg, Plauen'scher Platz 6.
 Spranger, und
 Schimmel, Maschinenbauer a. Chemnitz,
 Schüler, Kfm. a. Grimnitzschau, und
 Schiefner, Gasthofbes. a. Pillnitz, gr. Baum.
 Schmidt, Gerber a. Pegau, braunes Ros.
 Schulz, Kfm. a. Werningerode, St. Magdeburg.
 Schott, Kfm. a. Frankf. a/M., und
 Stavenhagen, Kfm. a. Hamburg, S. de Pologne.
 Schönecker, Fabr. a. Dresden, Stadt Dresden.
 Schey, Kfm. a. Grünberg, und
 Steinbach, Kfm. a. Altenburg, goldnes Sieb.
 Sachse, Gerber a. Gröbzig.
 Sonnfeld, Kfm. a. Duedlinburg,
 Sonnfeld, Kfm. a. Nordhausen, und
 Silberstein, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
 Savage, und
 Stoltzsch, Kfzte a. New-York, und
 Stropp, Kfm. a. Brandenburg, S. de Baviere.
 Starke, Tuchfabr. a. Sagan, goldner Anfer.
 Sattler, und
 Schuster, Tuchfabr. a. Werdau, Bamberger Hof.
 Schleisinger, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
 Spuiß, Lehrer a. Kalisch,
 Sternthal, Kfm. a. Göttingen, und
 Seckel, Kfm. a. Braunschweig, Lebe's S. garni.
 Sambou, und
 Samson, Kfzte a. Gothenburg,
 Stellwage, Kfm. a. New-York, und
 Sträter, Kfm. a. Amsterd., Hotel de Russie.
 Schmidt, Fabr. a. Chemnitz, Rosenkranz.
 Schuster, Kfm. a. Magdeburg,
 Sonnenkalt, Adv. a. Ronneburg, und
 Schmidt, Kfm. a. Gera, Restaur. der Leipzigs-
 Dresdner Eisenbahn.
 Schön, Buchhdt. n. Frau a. Stargard, und
 Schäfer, Fournierhdt. a. Mainz, Stadt Wien.
 Süßenguth, Gerber a. Lobenstein, St. Almedy.

Scheibe, Kfm. a. Gera, Restaur. des Thüringer
 Bahnhofes.
 Seligmann, Kfm. a. Nancy, und
 Sieglind, Kfm. a. Ballenstedt, St. Hamburg.
 Schmidt, Gerber a. Lannchel, Thomaskirch. 8.
 Schlegel, Kfm. a. Chemnitz, und
 Schließ, Kfm. a. Guben, Hotel de Prusse.
 Schmidt, Fabr. a. Rochlitz, und
 Schulte, Kfm. a. Münster, Stadt London.
 Schuckelt, Kürschner a. Düben, und
 Spott, Gerber a. Neuhaltensleben, w. Schwan.
 Schilbach, Fabr. a. Greiz, Münchner Hof.
 Thiele, Lederhdt. a. Döbeln, blauer Harnisch.
 Treuhaupt, Stbbsf. a. Otterwisch, braunes Ros.
 Thorwest, Kfm. a. Gonnern, Stadt Freiberg.
 Themann, Kfm. a. New-York, S. de Baviere.
 Trapp, Eisenbahn-Controleur a. Berlin, Rest.
 des Berliner Bahnhofes.
 Trunk, Tuchfabr. a. Eisenach, und
 Thieme, Tuchfabr. a. Leisnig, Thomaskirch. 8.
 v. Thierfelder, Kfm. a. Chemnitz, S. de Prusse.
 Teplitz, Kfm. a. Grünberg, Hainstraße 5.
 Thomas, Tuchfabr. a. Forst, gr. Fleischerg. 20.
 Umlauf, Tuchfabr. a. Bischofswerda, gr. Fischgr. 3.
 Unger, Tuchfabr. a. Forst, Neukirchhof 18.
 Unger, Fabr. a. Hof, goldnes Sieb.
 Voigt, Gerber a. Pegau, braunes Ros.
 Vogel, Kfm. a. Reichenbach, Stadt Berlin.
 Vieweg, Tuchfabr. a. Leisnig, Königsplatz 1.
 Wenzel, Tuchfabr. a. Forst, gr. Fleischerg. 20.
 Werner, Tuchfabr. a. Forst, gr. Fleischerg. 3.
 Wolf, Tuchfabr. a. Guben, Hainstraße 28.
 Wengke, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Neukirch. 46.
 Wahnung, Kfm. a. Schönheide, St. Frankfurt.
 Wacker, Gerber a. Luda, goldnes Weinsaf.
 Winkler, Schuhmachermstr. a. Gölitz, Ritterstr. 33.
 Wiener, Kfm. a. Wien, und
 Worms, Kfm. a. Luxemburg, Hotel de Pologne.
 Wiedrapp, Kfm. a. Lissa, Stadt Dresden.
 Weber, Schauspielerin a. Hohenplog, g. Hahn.
 Weidner, Gerber a. Hof, goldnes Sieb.
 Weinberg, Kfm. a. Danzig,
 Wilder, Kfm. a. Warschau, und
 Wolf, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
 Weller, Fabr. a. Greiz, Stadt Wien.
 Wendenböser, Kfm. a. Lichtenstein, St. Hamburg.
 Würker, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Prusse.
 Zinn, Gerber, und
 Zinn, Wollhdt. a. Raumburg, goldner Hahn.
 v. Zuyttwich, Leut. a. Lausig, Stadt Dresden.
 Zerkowshy, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.

Gerichtssitzung.

Leipzig, 28. Decbr. Das königl. Bezirksgericht verurtheilte heute Abend die von hier gebürtige 24jährige Marie Louise Berger wegen doloser Tödtung ihres am 28 August d. J. außer der Ehe geborenen, nach dem gerichtsarztlichen Gutachten lebensfähigen Kindes, welches gelebt hatte und kurz nach der Geburt an Erstickung gestorben war, zu einer Zuchthausstrafe in der Dauer von vier Jahren. Der Leichnam des Kindes war, wie wir bereits in Nr. 242 d. Bl. mittheilten, erst am andern Morgen beim Räumen der Düngergrube, in welche sie es hatte fallen lassen, aufgefunden worden.

Das Präsidium bei der — gesetzlichen Bestimmung gemäß aus Sittlichkeitsrückichten unter Ausschluß der Öffentlichkeit stattgefundenen — Hauptverhandlung führte Herr Gerichtsrath Dr. Hermann und waren die Anklage und die Bertheidigung durch die Herren Staatsanwalt Löwe und Advocat Gustav Simon vertreten.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 29. December. Angel. 3 Uhr — Min. Berl.-Ank. C. B. 155 1/2; Berlin-Stettiner 127 1/2; Elm-Rind. 179 1/2; Oberschl. A. n. C. 153 3/4; do. B. —; Oesterr.-franz. 104 3/4; Thär. 124; Friedr.-Wilh. Nordb. 55 3/4; Ludwigsb. -Bach. 140; Rheinw.-Ludwigsbafner 124; Rheinische 97; Cosel-Oberberg 50; Berlin-Potsd.-Magdeb. 187; Lomb. 138 3/4; Böhm. Westbahn 65; Dppeln-Larnow. —; Medlenb. 61 1/2; Oesterr. Nat.-Anl. 67; do 5 1/2 Potteries-Anl. 78 1/4; Leipz. Credit-Anstalt 71 3/4; Oesterr. do 76 1/8; Dessauer do. 2 3/4; Genfer do. 48 1/8; Berin. Bank-Act. 87; Gothaer Priv.-B. 91 1/2; Braunsch. do. 65 3/4; Geraer do 96 1/2; Thär. do. 68 3/4; Nordb. do. 102 1/4; Darmst. do. 86; Preuß. do. 122 1/2; Hannov. do. 97; Dessauer Landesbank 27 1/2; Disc.-Comm.-Ank. 96 1/8; Oesterr. Bank. 83 1/8; Poln. do. 86 5/8; Wien Oesterr. B. 8 L. 83 1/8; do. do. 2 Rt.

83 1/8; Amsterdam t. S. 141 5/8; Hamb. t. S. 151 3/8 London ; Wt. 6.18 1/4; Paris 2 Rt. 79 11/12; Frankf. am M. 2 Rt. 56.20; Petersburg 3 B. 96 1/8
 Wien, 29. December. Amtliche Notirungen. National-Anl. 80.—; Metall. 5 1/2 72.50, Staatsanl. von 1860 93.20; Bank-Actien 784; Oesterr. Credit-Act. 184.20; London 117.40; Münz-Ducaten 5.62; Silber 117.—. Börsennotirungen vom 28 ds. Metall. 4 1/2 64; Nordbahn 173.20, Loos von 1854 92.25; Oesterr.-franz. Staatsbahn 187.—; Böhm. Westbahn 154.50. Lomb. Eisenbahn 249; Loos der Credit-Anstalt 141.—; Hamburo 88.25; Bors 46.25.
 London, 28. December. Silber 61 1/2—61 5/8. — Consols 91 1/2; 1 1/2 Span. 47 3/4; Mexic. 37 1/4; 5 1/2 Russen 92; Neue Russen 89; Sardin. 85 1/2.
 Paris, 28. December. An der Börse war das Gerücht verbreitet, daß die neue Anleihe zu dem Course von 66,00 emittirt werden solle. Ferner hieß es, daß der König von Dänemark einen schiedsrichterlichen Spruch in der dänisch-deutschen Angelegenheit verlange. Die 3 1/2%, welche zu 66,45 begonnen, schloß in fester Haltung zu 66,60. 3 1/2% Rente 66,60; Italienische 5 1/2% 71,60; Ital. neueste Anl. —; 3 1/2% Span. —; 1 1/2% do. —; Oesterr. St.-Eisenb. 403,50; Cred. mob. 1037,50; Lomb. Eisenb. 525.
 Breslau, 28. December. Oesterr. Bank. 84 1/2 B.; Oberschl. Act. Litt. A. n. C. 153 3/4 B.; do. Litt. B. 141 3/4 C.
 Berliner Productenbörse, 29. Decbr. Weizen pr. 2100 Pfd. loco 50—57 n. Dual. bez. — Roggen pr. 2000 Pfd. loco 36 n. December 35 1/4, Dec.-Jan. 35 1/4, Jan.-Febr. 35 3/8, Frähj. 36 1/8 matt. Gef. 2000 Ctr. — Gerste pr. 1750 Pfd. loco 30—35 n. nach Dual. bezahlt. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco — nach Dual. bez., Decbr. 21 3/4 n. — Rüböl: loco 11 3/4 n., Decbr. 11 5/8, Decbr. Jan. 11 1/8, Jan.-Febr. 11 1/8, Frähj. 11 1/8 matt. Gef. 900 Ctr. Spiritus pr. 8000 n. Tr. loco 14 1/2 n., Decbr. 14 1/4, Decbr. Jan. 14 1/4, Januar-Februar 14 1/2, Frähjahr 14 7/8 fest. Ge- fündigt 20,000 Quart.

Die Expedition dieses Blattes nimmt Anzeigen in den Wochentagen von früh 8 bis Mittags 12 Uhr und von Nachmittags 2 bis Abends 7 Uhr an. (Die bis 3 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.) — Für das Montags-Blatt bestimmte Anzeigen bitten wir, so weit möglich, bereits Sonnabends einzufenden zu wollen.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
 Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.